

Falkensteiner ^{Anzeiger}

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl., der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

575
2023

Kostenlos zum Mitnehmen • 32. Jahrgang • Nummer 9 • 28. September 2023 • medien@grimmdruck.com • Tel. (037467) 289823

575 Jahre Stadtrecht und Stadtentwicklung Falkenstein im Vogtland

Ausstellung
**vom 9. September
bis 15. Oktober 2023**

jeweils Sonnabend und Sonntag
sowie zusätzlich zur Kirmes am 2. und 3. Oktober

von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Heimatmuseum Falkenstein
Schlossplatz 1



Gemälde von Carl Meltzer, 1837

© Aal am Stil, 2023

Farbdisplay 4:3 mit Verbindungskabeln zu verkaufen

Telefon 0163-3224552

10,-€

Grundhafter Ausbau der August-Bebel-Straße 2. Bauabschnitt von der Pestalozzistraße bis zur Dr.-Robert-Koch-Straße

Am 14.09.2023 fand die Bauabnahme für den 2. Teilabschnitt der August-Bebel-Straße statt. Nun ist auch dieser einschließlich Kreuzung Plauen-



sche Straße wieder für den Verkehr freigegeben. Die Arbeiten umfassten die Erneuerung des Straßen- und Fußwegbelages und der Straßenbeleuchtung. Im Vorfeld erfolgten im Auftrag des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland Arbeiten am Abwasser- und Trinkwassernetz

sowie durch die Mitnetz Strom die Erneuerung ihres Leitungssystems. Es ist in diesem Zusammenhang auch die Leerrohrverlegung für



Auf dem Bild sind die Vertreter der Baufirma TIW Weischlitz, der Ingenieurgemeinschaft stu GmbH aus Reichenbach, des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland, der Straßenmeisterei des Landratsamts und der Stadt Falkenstein – Bauamt nach erfolgter Abnahme zu sehen Falkenstein, den 14.09.2023

die Vorbereitung der Breitbanderschließung erfolgt. Mit den Arbeiten wurde die Firma TIW Weischlitz beauftragt, welche die Arbeiten 2 Wochen vor dem eigentlich geplanten Bauende fertig gestellt hat.

Die Gesamtbaukosten einschließlich Straßenbeleuchtung und Planung belaufen sich auf rund 720.000,- €. Die Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz erfolgt auf der Grundlage des vom Deutschen Bundestag beschlossenen Haushaltes. Die Fördermittelhöhe beträgt rund 320.000,- €.

Ein Dankeschön an alle an der Maßnahme beteiligten Firmen und Behörden sowie an die Anwohner für ihr Verständnis, im Zusammenhang mit den notwendigen Einschränkungen während der Bauzeit.

Falkensteiner Kirmes 2023

vom
29. September
bis
3. Oktober

Zweifelhalle
Jahnplatz
Kirche Museum*
Innenstadt

Für das leibliche Wohl
ist an allen Tagen bestens gesorgt!

www.stadt-falkenstein.de



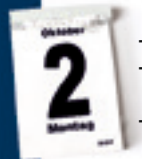
- 16.30 Uhr: Open Air Vernissage "Blumen für Falkenstein" an der Fassade des Edeka-Marktes
- 18.00 Uhr: Festumzug mit anschließendem Fassantrieb im Festzelt auf dem Jahnplatz danach spielt die Band „LTR“ zum Kirmestanz auf



- Jahnplatz: Rummel und Kletterturm, Trödelmarkt
- Rosa-Luxemburg-Straße: Jumicar
- Zweifelhalle, 13.00 bis 18.00 Uhr: Kreativmarkt, Pilzausstellung Phenomena
- „Falker“, Hauptstraße, ab 14.00 Uhr: Sammeltassenkaffeetrinken mit Musik
- Festzelt auf dem Jahnplatz, ab 14.00 Uhr: 25 Jahre Schalmeeinfreunde Falkenstein e. V. (4 weitere Schalmeeingruppen sind eingeladen). *Eintritt 3,00 €
- Festzelt auf dem Jahnplatz, ab 20 Uhr: Kirmesparty mit „Simultan“



- Jahnplatz: Rummel und Kletterturm, Trödelmarkt
- Rosa-Luxemburg-Straße: Jumicar
- Zweifelhalle, 13.00 bis 18.00 Uhr: Kreativmarkt, Pilzausstellung
- Kirche zum Heiligen Kreuz, 9.30 Uhr: Erntedankgottesdienst
- Kirche zum Heiligen Kreuz, ab 15.00 Uhr: Musik in der Kirche
- Kirche zum Heiligen Kreuz, 16.00 Uhr: Erntedankspiel
- „Falker“, Hauptstraße, ab 14.00 Uhr: Sammeltassenkaffeetrinken mit Musik
- Festzelt auf dem Jahnplatz, ab 15.00 Uhr: Hutzengaudi mit „Grothi und Toni“
- Festzelt auf dem Jahnplatz, ab 19.00 Uhr: Kirmestanz mit der Partyband „Bayernrocker“



- Jahnplatz: Rummel
- Festzelt auf dem Jahnplatz, ab 14.30 Uhr: musikalische Unterhaltung mit den „Netzschkauer Musikanten“
- Festzelt auf dem Jahnplatz, ab 19.00 Uhr: Tanz mit DJ „Sundowner“



- Stadion Falkenstein, 10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Landesbischof Tobias Bilz (bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche zum Heiligen Kreuz statt)

Das Museum ist vom 30. September bis 03. Oktober jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.



Neubau eines Funktionsgebäudes für den Stadtpark und den Tiergarten

Der Rohbau für das Funktionsgebäude für den Stadtpark und den Tiergarten ist fertiggestellt. Nachdem die vorgefertigten Holzbaulemente für das Obergeschoss montiert wurden kann als nächstes die Dachdeckung aufgebracht werden. Die Fenster und Außentüren sind bestellt und sollen noch im Herbst montiert werden. Anschließend erfolgt

über Herbst, Winter und Frühjahr der Innenausbau. Die Eröffnung des Funktionsgebäudes ist im 1. Halbjahr des Jahres 2024 geplant. Der Zugang zum Tiergarten ist nach wie vor zu den normalen Öffnungszeiten über die Allee möglich. Das Vorhaben wird mit Mitteln des Bundes, des Freistaates Sachsen und der Stadt Falkenstein gefördert.



Zweite Veranstaltungssaison des Vogtländischen Mundartkreises im „Alten Spital“ beginnt

Es ist Herbst, die kalte Jahreszeit steht bevor. Das waren früher die Monate, in denen die Vogtländer „hutzen“ gingen. Der Vogtländische Mundartkreis hat für die kommenden Wochen und Monate ein interessantes Programm zusammengestellt und lädt zu einem Besuch ins „Alte Spital“ ein. Eröffnet wird der Veranstaltungsreigen am 14. Oktober 2023 um 15.00 Uhr. Im Rahmen einer Festveranstaltung wird das Lebenswerk von Frau Renate Mönlich geehrt. Eine Falkensteinerin, deren Herz für die Mundart und

ihre Heimatstadt schlägt. Durch ihre Kolumnen in Mundart, die über Jahrzehnte hinweg immer samstags in der Auerbacher Ausgabe der Freien Presse erschienen sind, wurde sie als „Neideiteln vo Falkenstaa“ weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt. Die Veranstaltung ist öffentlich. Aufgrund der beschränkten Platzkapazität ist eine Voranmeldung jedoch unbedingt erforderlich. Nur eine Woche später, am 21. Oktober, bietet der Vogtländische Mundartkreis erstmals ein Semi-



v. l. n. r. Axel Pfeifer, Renate Mönlich und Eberhard Navratil in der „Hutzenstub“ im „Alten Spital“

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



- inkl. Saunabänke
- Deckenbeleuchtung mit Farblicht
- 9kW Harvia Vitra Saunaofen
- Thermometer und Sanduhr
- Aufgüsseimer + Kelle
- Computergesteuertes Bedienfeld
- Klimasteuerung

AWT Sauna E1201A
Pappelholz
236x236 9kW
ab 5.999,- EUR

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

Gebäudereinigung Golla

Meisterbetrieb

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz



Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540

email: info@reinigung-falkenstein.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztsprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf / Euronotruf 112 zu alarmieren.

Digitaler Bürger-Service - Online Terminvergabe möglich

Mit unserem Online-Terminbuchungssystem ist es möglich, unkompliziert einen Termin für ausgewählte Dienstleistungen im Bereich Einwohnermeldeamt und Standesamt zu buchen.

Zur Terminbuchung folgen Sie diesem Link <https://stadt-falkenstein.de/buergerservice/online-terminbuchung> oder nutzen den QR-Code. Selbstverständlich ist es auch weiterhin möglich, Termine telefonisch zu vereinbaren.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser neues Angebot nutzen würden. Stadt Falkenstein/Vogtl.



Farbdisplay 4:3

mit allen Verbindungskabeln

Telefon 0163-3224552

10,-€

ZUR ELLEFELDER KIRMES
TAG DER OFFENEN
Baustelle



14.
OKTOBER
2023

14 BIS 18 UHR

Schulstraße 28
08236 Ellefeld



Tierschutzverein
Auerbach und Umgebung e.V.

DEUTSCHE
**VERKEHRS
WACHT** 

VOGTLAND

Einladung

zur
**Verkehrsteilnehmer-
Informations-
Veranstaltung**

wann? **Dienstag, den 17. Oktober 2023**
18.00 Uhr

wo: **Freiwillige Feuerwehr Falkenstein**
Rathenaustraße 9A

POLIZEIDIREKTION
ZWICKAU  POLIZEI
Sachsen

Aufgrund von Baumaßnahmen bleibt der Polizeistandort Falkenstein voraussichtlich bis Ende Oktober 2023 geschlossen.
Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal, Schulstraße 3 (Telefon: 03744-2550) oder in dringenden Fällen über den Notruf der Polizei (110)

nar unter der Überschrift „Fraktur lesen lernen“ an. In der Zeit von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr werden Grundbegriffe der Frakturschrift vermittelt und die Teilnehmer befähigt, selbst Texte in Fraktur zu lesen. Der Kurs ist auch für Schüler geeignet. Die Gebühr beträgt pro Teilnehmer 6,00 €. Darin enthalten sind alle Arbeitsmaterialien.

Zu einem Diavortrag mit dem Titel „Kleine Reise durchs obere Vogtland“ lädt am Donnerstag, dem 02.11.2023, Naturpädagogin Marina Gerstner aus Erlbach von 18.00 - 19.00 Uhr ins „Alte Spital“ ein. Haben Sie Lust, unsere Heimat einmal aus dem Blickwinkel des Fotografen zu betrachten? Ein kleines Mundartquiz wird die Veranstaltung abrunden.

Am 04.11.2023 startet der Kurs „Schreiben in Sütterlin“. Er umfasst 3 x 2 Unterrichtseinheiten. Teil 2 und 3 folgen am 11. und 18.11.2023. Beginn ist jeweils 10.00 Uhr. Heidemarie Häusler aus Bad Elster wird die alte deutsche Schrift vermitteln, die in ähnlicher Form über 500 Jahre im deutschsprachigen Raum geschrieben und 1941 von den Nazis per Erlass nicht mehr als Schul-

schrift verwendet werden durfte. Vom Schreiben ist es nicht mehr weit bis zum Lesen. Abschließend werden die Teilnehmer versuchen, schon kurze Texte zu entziffern. Mitzubringen sind ein Schreibheft (2. Klasse), Bleistift, Kugelschreiber und/oder Füller. Dieser Kurs ist für Erwachsene und Schüler ab 15 Jahren geeignet. Die Gebühr beträgt pro Teilnehmer 24,00 €. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter der Telefonnummer 037464 88895 erfolgen.

Abschließend ein kleiner Ausblick: Auch in diesem Jahr wird es wieder Mundart und Musik an den 4 Adventssonntagen geben. Im Januar ist ein Abend mit historischen Sportfilmen aus dem Vogtland geplant. Aufgrund der sehr guten Resonanz führt der Vogtländische Mundartkreis auch wieder eine Veranstaltung zu Mariä Lichtmess am 02. Februar 2024 durch. Ebenfalls im Februar ist ein Auftritt der Sagentruppe des Heimatvereins Zwota in Planung. Die Anfangszeiten werden rechtzeitig im Amtsblatt und in der Freien Presse bekannt gegeben.

Unner Fest am Lochstaaweech

Am 12.08. war es wieder einmal soweit, unser Anwohnerfest am Lochsteinweg ging in die 4. Runde. Um 14:00 Uhr starteten wir bei schönstem Wetter mit Kaffee und Kuchen, bevor später der Grill angezündet wurde und der ein oder andere sich ein Bier gönnte. Klein und Groß hatte Spaß, egal ob beim Riesen-Jenga, der Lochstaaschleid'r oder dem Erbsenklobber. Wenig später jedoch spielte das Wetter total verrückt, so bekam unser "Fest unter den Schirmen" jedoch

eine ganz andere Bedeutung. Bei urplötzlich aufkommendem Sturm und Starkregen spürte man, was der Zusammenhalt in Familie, Nachbarschaft und Freundschaft bedeutet. Wir danken allen Freuden und Bekannten, der Bäckerei Trützscher aus Mühlgrün, der Stadt Falkenstein und dem Stadtbauhof sowie Allen, die daran beteiligt waren, dass dieser Nachmittag und Abend wortwörtlich ein unvergessliches Erlebnis für uns wurde.

Ihr seid toll



Die SpVgg Grünbach-Falkenstein gedenkt einem hoch verdienten Mitglied vergangener Tage!

Nachruf für Matthias Roth (21.08.1955 - 31.08.2023)

Mit Bestürzung erfuhren wir vom plötzlichen Tod unseres früheren Mitglieds Matthias Roth.

Anfang der 90-er Jahre ist Matthias nach Grünbach gezogen. Nachdem sein Sohn Sebastian mit Fußballspielen begonnen hatte, übernahm Matthias das Traineramt der damaligen E-Jugend. Mit pädagogischem Geschick und Liebe zum Fußballsport gelang es ihm als Trainer und später als Jugendleiter (damals noch beim SV Grünbach) die Nachwuchsarbeit unseres Vereins wieder deutlich zu verbessern. Dabei hatte Matthias auch ein Bewusstsein für die Veränderungen und Möglichkeiten der Nachwuchsjahre. Mit der Fa. Pejaco wurde eine langjährige Sponsorenpartnerschaft mit unserer Nachwuchsarbeit aufgebaut. Somit konnte man den Kindern auch Höhepunkte außerhalb des eigentlichen Spielgeschehens ermöglichen. In Erinnerung sind dabei besonders die Fahrten zu Bundesligaspielen von Bayer Leverkusen geblieben. Der sportliche Aufstieg erreichte in der D-Jugend unter Leitung von Matthias Roth seine Erfolgsspitze. In der Saison 1996/97 wurde erstmalig seit 17 Jahren ein Kreismeistertitel von einer Grünbacher Jugendmannschaft gewonnen. In einer spektakulären Saison standen am Ende bei nur einer Niederlage 75 Punkte (aus 26 Spielen) und 232:23 Tore zu Buche. Trotz des anschließenden Abgangs von Sebastian Roth (103 Tore) und Steffen Wohlrab (61 Treffer) gelang in der Folgesaison die Titelverteidigung (52 Punkte aus 18 Spielen; 101:8 Toren), wobei die Mannschaft saisonübergreifend 42 Spiele ungeschlagen blieb. Danach konnte ein solcher Erfolg – auch weil mit Norman Meisinger und Philipp Schneider weitere Leistungsträger den Verein verließen - nicht mehr wiederholt werden.

Seit 1995 waren weiterhin jedes Jahr die besten Grünbacher Nachwuchs-

spieler Teil der Kreisauswahl. Diese Mannschaft wurde von Matthias Roth und Erhard Meier aufgebaut und nach 2 Jahren übernahm Matthias als verantwortlicher Trainer erfolgreich die Leitung des Teams. Bei den damaligen Kreisauswahlturnieren um den Enviva-Cup erreichte die „Göltzschtauswahl“ stets die Endrunden und konnte auch gegen Kreise überzeugen, die

im Männerbereich Fußballmannschaften in der Oberliga oder höher aufbieten konnten. Diese langjährige kontinuierliche Arbeit mit der Kreisauswahl und dem Stützpunkttraining (damals in Grünheide) zahlte sich auch für die Vereine im Göltzschtaalkreis aus. So konnte ein kontinuierlicher Anstieg der Mannschaften im Bezirk von 7 (1993/94) auf 16 (2002/3) verzeichnet werden.

Mit dem Staffelsieg der A-Jugend 2001 und dem Double der D-Jugend des SV Grünbach 2002 konnte Matthias in seiner Zeit als Jugendleiter des Vereins weitere Erfolge erringen. Besonders stolz war man damals im Verein auch darauf, dass alle Jugendmannschaften selbstständig ohne Spielgemeinschaften spielten. 2003 beendete Matthias dann seine Trainer- und nach der Neugründung des FC Grünbach auch seine Jugendleitertätigkeit.

Während seinem gesamten Wirken zeichnete sich Matthias stets durch seine pädagogische Bildung, seine Verlässlichkeit, seinen Ehrgeiz und seine Freundlichkeit im Umgang mit Kindern, Eltern, Gegnern und Verantwortlichen aus. Auch in den letzten Jahren war er regelmäßig bei den Spielen unseres Vereins als Gast zu sehen und wir sind sicher, dass er unser Schaffen weiterhin aufmerksam verfolgt hat. Wir sind dankbar, Matthias unter uns gehabt zu haben und wünschen seiner Familie viel Kraft in dieser schweren Zeit. **Der Vorstand und die Mitglieder der SpVgg Grünbach-Falkenstein e. V.**



Die INJECTA GmbH ist Teil der international ausgerichteten SARSTEDT-Gruppe, einem der weltweit führenden Anbieter auf dem Gebiet der Labor- und Medizintechnik. INJECTA produziert Präzisionsfeinrohre, Rohrteile und geschliffene Kanülen vorwiegend für die Medizintechnik im In- und Ausland.

Wir brauchen Verstärkung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Mitarbeiter (m/w/d) für folgende Bereiche

- Instandhaltung (Mechanik)
- Muster- und Vorrichtungsbau
- Qualitätssicherung
- Produktion

Ausführliche Informationen zu den offenen Stellen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.injecta.de oder durch scannen des QR-Codes.



Wir bieten Ihnen 30 Tage Urlaub, Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie andere überdurchschnittliche Zusatzleistungen. Sind Sie an einem zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem Wachstumsmarkt interessiert?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an die unten genannte Adresse oder per E-Mail an: personal.inj@injecta.de

INJECTA GmbH
Personalabteilung
Neue Wiesen 1–5, 08248 Klingenthal
Tel.: 037467 280-6414, www.injecta.de

INJECTA
SARSTEDT-GRUPPE
Injektions- und Spezialkanülen, Präzisionsfeinrohre

Farbdisplay 4:3

**BENQ mit Verbindungskabeln
(VGA, Netz) zu verkaufen**



10,-€

0163-3224552

Gelungener Saisonauftakt unserer Teams

Mitte August war es endlich so weit: der Pflichtspielbetrieb für unsere Mannschaften ging wieder los. Für unsere 1. Mannschaft ging es zum Auftakt in der 1. Runde des Kreispokals zum unterklassigen VfB Pausa-Mühltruff 2, wo mit einem ungefährdeten 0:8-Auswärtssieg die nächste Runde erreicht werden konnte. Deutlich mehr Gegenwehr hatte unsere Elf zum Punktspielauftritt gegen „Angstgegner“ Weischlitz zu erwarten, konnte

aber auch dieses Spiel am Ende mit 3:2 siegreich gestalten. Und so sollte es die kommenden beiden Wochen weiter gehen. Nach einem 1:2-Erfolg beim Derby in Ellefeld sowie einem 2:0 im Heimspiel gegen Großfrießen, steht unsere Mannschaft mit der maximalen Ausbeute von 9 Punkten aus 3 Spielen nur auf Grund des schlechteren Torverhältnisses lediglich auf dem 3. Tabellenplatz. Deutlich schwieriger sollte sich der Auftakt für

unsere 2. Mannschaft gestalten. Mit dem Reichenbacher FC 2 scheiterte man an einer Vogtlandklassenmannschaft in der 1. Pokalrunde, konnte bei der 2:7-Niederlage aber immerhin 2 Tore erzielen. Bei den folgenden beiden Punktspielen beim VFC Reichenbach und in Reuth konnte man auswärts jeweils einen Rückstand noch in ein 1:1 verwandeln und steht somit nach 2 Spielen in der Liga immerhin noch ungeschlagen da. Auch für unsere Damenmannschaft ging am letzten

Augustwochenende der Spielbetrieb in der, leider nur 6 Mannschaften umfassenden, Vogtlandklasse los. Zum Auftakt musste man gleich bei den favorisierten Oelsnitzern antreten und sich relativ deutlich mit 6:1 geschlagen geben. Durch einen 8:2-Sieg in der Folgewoche gegen Eintracht Eichigt, wurde das Torverhältnis aber schnell wieder ins positive gedreht und nach einem 2:4 in Erlbach steht man nach 3 Spieltagen mit Tabellenplatz 2 richtig gut da.



Schalmeienfreunde Stadt Falkenstein e.V.

Im Oktober könnt ihr uns zu folgenden Veranstaltung live erleben:
 Samstag, 21.10.2023 Halloween
 Freizeitpark Plohn ab 18:00 Uhr
 Samstag, 28.10.2023 Halloween
 Freizeitpark Plohn ab 18:00 Uhr
 Änderungen vorbehalten!

Bucht uns für eure Feier.
 Wir machen eure Party
 zum Erlebnis!
 Mobil.: 0171/9372209
 E-Mail:
 info@schalmeienfreunde.com



PORTAS® Clever renovieren statt ersetzen und neu kaufen!

Europas Renovierer Nr. 1

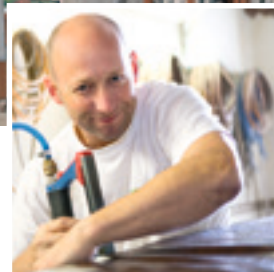
statt ersetzen und neu kaufen!

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl



Mit der **PORTAS-Türenmodernisierung** können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.



- Holzfenster nie mehr streichen
- Aluminiumverkleidung von außen
- Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- Für alle Fenstertypen und Wintergärten

Die verwitterten Holzfenster wurden mit dem modernen, langlebigen **Aluminium-Verkleidungs-System** von **PORTAS** im Holzoptikt-Dessin „Eiche hell“ renoviert. Maßgenaue Aluminiumprofile werden von außen auf Rahmen und Flügel montiert.

PORTAS-Fachbetrieb P & P
 Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18
 08491 Netzschkau

PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an • 0 37 65 / 3 41 58 • www.neumann.portas.de

Besucherkarawane im Rathaus Falkenstein zum „Tag des offenen Denkmals“

Weit über 500 Gäste haben am Sonntag, dem 10. September 2023 zum "Tag des offenen Denkmals" die Gelegenheit genutzt, sich das fast fertig sanierte Rathaus anzuschauen. Dort gab es viel Interessantes und Wissenswertes zur Historie und zur erfolgten Sanierung zu erfah-

ren und vor allem zu sehen. Die stündlichen Führungen waren proppenvoll und brachten Ulrich Wolf und Andreas Rössler vom Museumsverein, Stadtbaudirektor Thomas Ebert und Sascha Becker vom Architekturbüro Fugmann + Fugmann sowie Bürgermeister Marco

Siegmund und viele andere fleißige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses ganz schön ins Schwitzen.

Nochmals herzlichen Dank für Ihren so zahlreichen Besuch und das große Interesse und die vielen interessanten Gespräche.



Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8

☎ 09281-72400

info@alberter.de

www.alberter.de

RECHT & STEUER

Säumige Zahler?

Zwangsvollstreckung?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach ☎ 03744-25010

Helmbrechts ☎ 09252-228

Münchberg ☎ 09251-8151

Plauen ☎ 03741-70010

Sue musset sei
 Giechst heit e mol durch unner Stadt
 un folchst weng ne Historienpfad,
 wos läßt siech illis do entdecken,
 e Fremmr tuet de Jung bill recken.
 Fr unneraans Normalität,
 doch weists ehm hie af Qualität,
 wie Falknstatu mol is gewachsen,
 als aanst de schenkste Stadt or Sachsen.
 Waals halt aah gilt des ze bewahren,
 wos sue entstund in all den Joahren,
 sue hot mr Stelen aufgestellt,
 damit mr iehr schiens Bild erhält.
 Wos allis mr dabe beriecht
 erscheine läßt im hellen Licht,
 vom Werdegang or unner Stadt,
 die sue e Atmosphäre hat.
 Mr kennt aah viels drzue drzeola,
 wenn tuest nár aans drvoa auswählen,
 denn jeils Objekt hot sei Geschiecht
 un prüft drzue miet saan Gesiecht.
 Zeugnis dr Zeit, wies heit noch stiecht,
 wenn mr durch unner Stadt bild giecht,
 iech mecht aah hoars drvoa vrmisssn,
 fr micch is alts hoa Ruhekisssn.
 Micch weists halt immer dodrauf hie,
 wie iech miet dem vrbundn bie,
 erhält mr de Erinnerung,
 woue bie un bleib iech in iehr gung.

Eberhard Offenberg

Falkensteiner Heimat- und Museumsverein



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Nun ist unsere neue Ausstellung „575 Jahre Stadtrecht und Stadtentwicklung Falkenstein im Vogtland“ eröffnet - und wir hoffen auf viele Besucher und Interessierte. An ca. 50 Postkartenreproduktionen auf 13 cm x 18 cm können Sie nachvollziehen, wie unsere Stadt vorm Stadtbrand vom 12. August 1859 aussah und wie sie sich bis heute entwickelt hat. Viel Interessantes von Falkensteins Straßenzügen und Gebäuden gibt es zu sehen. Aber auch zu DDR-Zeiten wurde viel gebaut, so der Falgard-Kindergarten, das Speisehaus, das Tropenhaus im Zoo, die AWG.

Viele Ausstellungsstücke kann man in den Vitrinen betrachten. Aus dem „Goldenen Buch“ der Stadt Falkenstein zeigen wir eine Kopie des Original-Eintrags von Walter Ulbricht, einstiger Staatsratsvorsitzender der DDR. Er weilte mit seiner Frau Lotte im Juni 1965 im damaligen Regierungssanatorium Irrgang (heute „Green HealthService“ gGmbH). Der Eintrag ist auf den 4. Juni 1965 datiert. Eine Übersetzung in die heutige Schriftform erleichtert Ihnen das Lesen des Eintrages. Auch ein Foto wurde von dem Besuch in Falkenstein gefunden. Es zeigt Walter Ulbricht mit seiner Frau Lotte vor dem Falkensteiner Schloss im Bad der Menge - vielleicht können Sie sich, liebe Falkensteiner, auf dem Foto

entdecken. Er besuchte damals den Zoo und das Heimatmuseum im Schloss und natürlich das Rathaus, zum Eintrag ins „Goldene Buch“ unserer Stadt. Um einen Eindruck von unserer Ausstellung zu bekommen, habe ich die großen Vitrinen schon mal für Sie fotografiert. Um Alles genau zu betrachten, bitte ich Sie zu einem Besuch zu uns ins Museum. Die Vergrößerung und Bildbearbeitung der vielen Ansichtskarten auf 13 x 18 cm übernahm Herr Joachim Forkel, Ellefeld.



Vielen Dank!
 Foto: Blick auf Vitrinen und das „Goldene Buch“ der Stadt Falkenstein in unserer neuen Ausstellung im Falkensteiner Heimatmuseum Aufnahme am 10. September 2023, Andreas Rößler

RÄDERWECHSELTAGE IN ALL UNSEREN FILIALEN:

Falkenstein, Oelsnitz, Plauen & Wilkau-Haßlau

13.10. / 14.10.2023 & 27.10. / 28.10.2023

Jetzt Termin vereinbaren!

35,- € Räderwechsel

55,- € Wechsel + Einlagern

AUTOHAUS

SCHÜLER

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. informiert:

Unsere Ausstellung „575 Jahre Stadtrecht und Stadtentwicklung Falkenstein im Vogtland“ hat noch bis zum Sonntag, dem 15. Oktober 2023, sowie zusätzlich am Montag, dem 02. Oktober 2023 und am Dienstag, dem 03. Oktober 2023 - Tag der Deutschen Einheit - jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr für Sie geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Bitte bringen Sie Ihre Brille mit!

Andreas Rößler, Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.

**BRASS
SOCKS**

Big Band Sound

Angst vor Neuem??? Wir doch nicht!

...denn die wurde uns schon seit der 3. Klasse genommen. Durch Schnuppertage, die Stadtchecker, das Vitamin B und verschiedene Kennlern- und Mitmachaktionen in der Trützschler-Oberschule kannten sich etliche unserer 47 neuen kleinen (Oder großen???) Fünftklässler schon bestens aus. Trotzdem hatten wir schon ein etwas mulmiges Gefühl im Bauch, als es am 21. August das erste Mal ohne erwachsene Begleitung in dieses schöne alte Gebäude ging. Wir wurden total freundlich von den Streitschlichtern und unseren Klassenpaten direkt am Eingang in Empfang genommen und bis ganz nach oben in die Aula begleitet. Dort empfing uns unser Schulleiter Herr Scheller. Und natürlich durften unsere Klassenleiterinnen Frau Möckel und Frau Ungethüm nicht fehlen. Auch Frau Pänzer, an die wir uns zusätzlich mit all unseren Sorgen wenden können, lernten wir kennen. Das Spannendste war natürlich, zu sehen, mit welchen Mitschülern wir uns die nächsten 6 Jahre herumärtern oder anfreunden konnten. Aber mal ganz ehrlich – wir wussten es eigentlich schon... Schön war es nun, die ganze Klasse 5a und die 5b auf einem Haufen zu sehen. Sogar eine kleine Zuckertüte bekamen wir überreicht...na, dann konnte es ja losgehen. Losgehen? Kaum saßen wir auf unseren Plätzen in den neuen Klassenzimmern, gab es die nächste Überraschung. Noch einmal versammelten wir uns in der Aula und dort stand der Bürgermeister von Falkenstein – Herr Siegemund. Er hat sich wirklich gefreut, dass wir an „seiner“ Schule lernen. Und wir freuten uns, dass er extra wegen uns sein Rathaus verlassen hatte. Und auch von Herrn Siegemund bekamen wir alle ein Geschenk: Freien Eintritt in den Tierpark Falkenstein. Cool! In unseren Klassenzimmern wartete eine ganze Menge auf uns. All unsere Schulsachen lachten uns auf riesigen Haufen an. Von den Heftern, über Buchumschläge, Blöcke oder die Kunstausrüstung...wir brauchten nur noch alles einzuschlagen, Name drauf und fertig waren die Vorbereitungen für die ersten Stunden.

Keine Hausaufgaben! Nur unsere Eltern hatten echt viel zu tun mit dem ganzen Ausfüllen der Zettel... Hausaufgaben? Die ließen jedoch (zum Glück) noch eine ganze Woche auf sich warten... Denn an der Trützschler-Oberschule ist es Tradition, dass die 5. Klassen eine Woche Zeit haben, sich kennen zu lernen, alle Wege, Zimmer, Lehrer, Pausen- und Stundenzeiten, die Regeln und natürlich den Stundenplan zu erforschen. Doch nicht nur das. Auch ein Tag im Naturbad Falkenstein stand auf dem Plan. Dort zeigten uns Herr Ide vom Vitamin B, Frau Pänzer und unsere Klassenleiterinnen, wie leicht manches Problem durch ein freundliches Miteinander plötzlich keins mehr ist...Der Freitag unserer ersten Woche, die bei herrlichem Sommerwetter leider viel zu schnell vorbeiging, endete mit einem Wanderausflug zur Talsperre Falkenstein. Obwohl wir alle die Badehosen eingepackt hatten, schafften es 5 Leutchen, in voller Bekleidung ins doch recht kühle Nass zu stürzen. Tja, ein Floß ist halt kein Traumschiff... Aber wir alle überlebten dieses erste Abenteuer und in der folgenden Woche darauf lernten wir nach und nach alle neuen Fächer und die Lehrer kennen. Eine Umstellung war es schon, dass so viele Zimmer-, Fächer- und Lehrerwechsel herrschen, aber man gewöhnt sich daran. Nun haben wir schon 3 Wochen in der neuen Schule geschafft. Sicherlich gibt es Höhen und Tiefen, aber auch neue Freundschaften, Hektik, Ruhephasen, lustige und anstrengende Stunden, tolle Kurse in der Ganztagsziehung, Hausaufgaben, die man zum Glück gleich in der Schule erledigen kann, viele Treppen, einen Spind für jeden, viele nette und hilfsbereite größere Schüler (vor denen einige von uns doch etwas Bammel hatten) und liebe Lehrer, die zum Glück noch gar nicht sooo oft schimpfen mussten. Wir sind angekommen. Sehen wir mal, was uns noch so Spannendes und Aufregendes erwartet.

Die Klassen 5a und 5b aus der Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Oberschule



Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
TUV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose

Autoservice Hager & Penzel GmbH
Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Skoda Fabia Ambition MAL, Kamera, LED, SH, u.s.w



Kilometer: 9
EZ: Neufahrzeug
Getriebe: Schaltgetriebe
Leistung: 59kW (80 PS)
Kraftstoff: Benzin
Farbe: Schwarz, metallic
Verbrauch
ca. 5,0 l/100km (kombiniert)
ca. 5,4 l/100km (innerorts)
ca. 4,8 l/100km (außerorts)
CO₂-Emissionen
ca. 92 g/km (kombiniert)

19.990,- €

inkl. 19 % MwSt.
(MwSt. ausweisbar)

mon. Rate: 122,- €

1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.
2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate.
3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gm. § 6a Abs. 4 PAngV.
Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.

Unser Finanzierungsangebot

Anzahlung: 6.990,- €
Laufzeit: 24 Monate
eff. Jahreszins: 4,99 %
Restrate: 11.389,- €

Ausstattung

ABS, Abstandswarner, Alarmanlage, Armlehne, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer Elektr. Fensterheber, Elektr. Seitenspiegel, Elektr. Wegfahrsperre, ESP, Freisprecheinrichtung Garantie, Geschwindigkeitsbegrenzer, Innenspiegel autom. abblendend, Isofix, LED-Scheinwerfer, Lichtsensor, Multifunktionslenkrad, Nebelscheinwerfer, Nichtraucher-Fahrzeug, Notrufsystem, Partikelfilter, Radio DAB, Reifendruckkontrolle, Servolenkung, Sitzheizung, Start/Stop-Automatik, Tagfahrlicht, Tempomat, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, USB, Winterpaket, Zentralverriegelung

point S
Klein, Klein, Auto-Service

Termine Friedensrichter 2. Halbjahr 2023

Schiedsstellenbezirk Falkenstein (Falkenstein, Grünbach, Kottengrün, Neustadt, Oberlauterbach, Schönau, Trieb, Werda)

In der Regel finden die Sprechstunden der Friedensrichter am letzten Freitag des Monats in der Schiedsstelle, im Rathaus Falkenstein, Willy-Rudert-Platz 1, (Zimmer EG-Zi.11) statt.

Sprechzeiten jeweils 15.30 bis 17.30 Uhr:

Freitag 29. September, Freitag 27. Oktober, Freitag 24. November
Donnerstag 14. Dezember

Schiedsstelle Falkenstein, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.
Tel. 03745 741-109 (während den Sprechzeiten)

E-Mail: Schiedsstelle@Stadt-Falkenstein.de

in eiligen Fällen: 037463 83684

Friedensrichterin Frau Thoß

Stellvertretende Friedensrichterin Frau Fahlberg

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister.

Satz, Repro

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Tel. 037467-28 98 23, Fax 037467-28 98 81

Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Telefon 037467 / 28 98 23,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 5000 Exemplare

Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages Obervogtländer Anzeiger der grimm.media, Klingenthal. 03 7467-28 98 23

Kabarett Fettnäppchen

STURM IM WASSERGLAS

WAS MACHT
DIE MÜCKE
BEI WOLKENBRUCH?



Michael Seeboth Mücke Eva-Maria Fastenau

STURM IM WASSERGLAS

Was macht die Mücke bei Wolkenbruch?

Siegrid ist stinksauer.

Anstatt dass Ralf sich mal um den Haushalt kümmert und ein bisschen mehr Zeit mit ihr verbringt, rennt er ständig zur neuen, hübschen Nachbarin, um der „unter die Arme zu greifen“.

Also muss Siegrid versuchen, ihn anderweitig zu beschäftigen:

Mit gemeinsamer Freizeitgestaltung! Aber welche? Sport scheidet für Siegrid schon mal aus und Ralf weigert sich, zum gemeinsamen Kochkurs zu gehen. Siegrid würde gerne „Mensch ärger dich nicht“ spielen und Ralf lieber zum Hochseeangeln.

Aber ohne das passende Outfit ist das alles überhaupt nicht möglich. Selbst fürs Theater braucht Siegrid ein neues Kleid. Also stehen die Zeichen mal wieder auf Sturm im Hause Osterstein.

Doch wenn sich beide ein Beispiel an der Mücke nehmen, halten sie selbst den stärksten Wolkenbruch aus.

Freitag, 10.11.2023 / 19 Uhr

FALKENSTEIN - RATHAUS BÜRGERSAAL -

Tickets: 03745 - 741500 schoenherr.kultur@stadt-falkenstein.de



Caritasverband Vogtland e.V.
Demenzfachstelle

Café Rückblick

Treffpunkt für Menschen mit Demenz

Herzliche Einladung

Wann? jeden 1. Montag im Monat
von 14:30 – 17:00 Uhr

Wo? Caritas – Begegnungsraum
Bergstraße 39 08523 Plauen



Bei Kaffee, Tee und Gebäck wollen wir unsere Besucher*Innen kennenlernen und ihnen hier eine schöne, unbeschwernte Zeit ermöglichen.

Das Helferteam im Café Rückblick ist geschult, um Menschen mit Demenz an diesem Nachmittag angemessen zu begleiten.

Diese Zeit wird mit Musik, Bewegung und interessanten Gesprächsthemen gestaltet. Die Wünsche und Fertigkeiten der Besucher *Innen sind selbstverständlich ein wichtiger Bestandteil.

Jeder ist willkommen, ob er mitmachen oder nur mal reinschauen möchte. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Nächste Termine:

02.Oktober / 06.November / 04.Dezember

Dies ist eine zusätzliche Betreuungsleistung und zählt ab Pflegegrad 1 zu den Leistungen der Pflegekassen. Deshalb werden die Kosten in den meisten Fällen erstattet. Für unseren Treffpunkt-Nachmittag erheben wir einen Pauschalbetrag von 20 €. Haben Sie Fragen dazu, sprechen Sie uns gerne an.

Anmeldung:
Caritasverband Vogtland e.V.
Bergstraße 39 08523 Plauen
Tel. 03741 / 22 28 32
E-Mail: demenz@caritasvogtland.de



Caritasverband Vogtland e.V.
Demenzfachstelle

Ehrensache - Machen Sie mit!

Sie können gut mit Menschen umgehen und die Begegnung mit Anderen macht Ihnen Freude?

Bringen Sie sich ein:

- in der Begleitung von Menschen mit Demenz
 - in Gruppen bspw. in unserem Begegnungstreff „Café Rückblick“
 - oder als Einzelbetreuung im Wohnumfeld der Betroffenen

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte Ehrenamts- Ausbildung (insgesamt ca. 40 h)
- regelmäßige Weiterbildungen, Fallbesprechungen und Austauschtreffen
- Versicherungsschutz
- Aufwandsentschädigung

Der nächste Ausbildungskurs startet am 14. Oktober 2023 in Plauen.
Bei Interesse melden Sie sich bitte an!

Samstag,	14.10.23 von 09.00 - 15.30 Uhr	Samstag, 11.11.23 von 09.00 - 15.30 Uhr
Montag,	16.10.23 von 13.00 - 18.30 Uhr	Montag, 20.11.23 von 13.00 - 18.30 Uhr
Montag,	23.10.23 von 13.00 - 18.00 Uhr	Montag, 27.11.23 von 13.00 - 18.30 Uhr
Montag,	30.10.23 von 13.00 - 18.00 Uhr	Samstag, 02.12.23 von 09.00 - 12.30 Uhr

Caritasverband Vogtland e.V.
Bergstraße 39
08523 Plauen
Tel. 03741 / 22 28 32
Fax: 03741 / 20 28 34
E-Mail: demenz@caritas-vogtland.de
Web: <http://www.caritas-vogtland.de>



Hurra, ich bin ein Schulkind!

Am 19.08.2023 warteten 33 schick herausgeputzte und aufgeregte Schulanfänger mit ihren Lehrerinnen auf die Aufnahme in die Grundschule Falkenstein Hauptstraße. Die Chorkinder der Grundschule hatten unter der Leitung von Frau Witte und Frau Brückner ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Ein Löwe wollte das Lesen und Schreiben erlernen, da er die Löwin zu einem Abendessen einladen wollte. Kluge Ratschläge bekam er von den Tieren, zum Beispiel den Affen und den Vögeln. So richtig geeignet waren die Vorschläge jedoch nicht. Zu Hilfe eilte dann die Löwin selbst. Sie brachte dem Löwen das ABC bei. Mit Gesang und viel Fleiß kam der Löwe nun ans Ziel. Die Schulleiterin, Frau Dressel, gab den Schulanfängern und ihren Eltern gute Worte mit auf dem Weg, bevor es an die Verteilung der begehrten Tüten ging. Freude-

strahlend nahmen die ABC Schützen aus den Händen ihrer Eltern oder Geschwister die Zuckertüten entgegen. Die Schulanfänger waren sich einig: Am Montag 7:45 Uhr sind wir wieder hier in der Grund-



schule Falkenstein Hauptstraße. Vielen Dank an alle Mitwirkenden der gelungenen Veranstaltung.



Ein Treffen mit dem Bürgermeister

Am 05.07.2023 besuchte die jetzige Klasse 3 der Grundschule Dorfstadt unseren Bürgermeister Herrn Siegemund im Rathaus. Neben einer eindrucksvollen Führung durch das neue Gebäude wurde zu einer Fragerunde eingeladen. Dabei thematisierten die Schülerinnen und Schüler den Bolzplatz auf dem Schulhof der Grundschule. Um

Verletzungen beim Spielen zu reduzieren, wünschten sich die Kinder einen neuen Belag. Schon während der Sommerferien erhielt ein Schüler eine Antwort des Bürgermeisters diesbezüglich. Alle Kinder der Klasse 3 bedanken sich herzlich für diesen tollen Tag und die offenen Ohren für ihre Anliegen!
Sophia Fuchs



Wir gratulieren unseren Jubilaren

„Das Geheimnis des Glücks ist, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen.“ (Mark Twain)

Die Stadt Falkenstein/Vogtl. gratuliert ganz herzlich allen Jubilaren, die im September ihren Geburtstag feiern dürfen. Für das neue Lebensjahr mögen alle Wünsche und Ziele in Erfüllung gehen, aber vor allem Gesundheit, Glück, Freude und Gottes Segen sollen Sie stets begleiten.

Es denkt an Sie

Marco Siegemund
Bürgermeister



Unsere Termine im Oktober



fotoscommunity.de

„Manchmal zeigt sich der Weg erst, wenn man anfängt ihn zu gehen.“ (Paul Coelho)

Teilen Sie Ihre Gedanken mit ähnlich Betroffenen, lassen sie uns gemeinsam ins Gespräch kommen. Gerne können Fragen, Vorschläge, aber auch Sorgen und Befürchtungen mitgebracht werden.

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für Schwerkranken Menschen, Trauernden und Ihren Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.

Wir brauchen IHRE Unterstützung!

Deshalb bieten wir unseren Vorbereitungskurs für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer an. Unser nächster Kurs "Schwerkranken und Angehörige" begleiten- Hospizhelferkurs ist in Planung, wir freuen uns auf interessierte Menschen.

Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V.

Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, Auerbach Bebelstraße 13

www.hospizverein-vogtland.de, info@hospizverein-vogtland.de

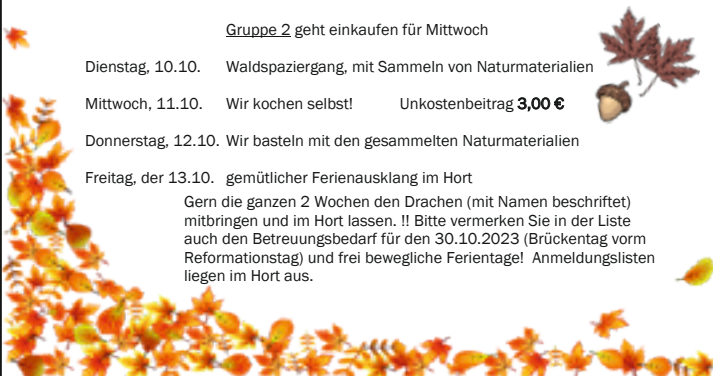
Veranstaltung	Datum	Ort
Beratung und Information zu Begleitung von Schwerkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	zu den Büroöffnungszeiten und nach telefonischer Vereinbarung	Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13 Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
Trauerselbsthilfegruppe für Angehörige nach Suizid	jeden 2. Mittwoch im Monat 17.00-19.00 Uhr	Reichenbach, Haus der Vereine (1. Etage rechts) Fritz- Ebert- Str. 25 Anmeldung unter: 0152 28037397
Trauercafé Auerbach	16.10.2023 15.00-17.00 Uhr Jeden 3. Montag im Monat	Auerbach Bebelstraße 13

Herbstferien 2023

im Hort Falkenstein, Hauptstr. 2, 08223 Falkenstein/Vogtl.

015114282468 oder 03745/753031

- Montag, 02.10. Dein Lieblingsspielzeug verbringt einen tollen Tag mit uns im Hort (keine Konsolen etc.)
- Dienstag, 3.10. (Feiertag) Tag der Deutschen Einheit 
- Mittwoch, 04.10. let's dance in der Turnhalle
- Donnerstag, 05.10. Vorsicht heiß! Wir backen etwas Leckeres. Unkostenbeitrag 1 €
- Freitag, 06.10. Besuch in der Sternwarte Rodewisch
Start 8.00 Uhr im Hort zurück ca. 13.00 Uhr im Hort
Eintritt 5,00 € Bus 3,00 € oder Busausweis
- Montag, 09.10. Gruppe 1 Wir fahren nach Plauen ins Theater zu „Das NEINHorn“ (begrenzte Plätze! Geld gleich mit Anmeldung abgeben!)
Eintritt 7,00 € Bus 3,00 € oder Busausweis
Start 8.15 Uhr im Hort zurück 13.24 Uhr am Bhf. oder 14 Uhr im Hort
Gruppe 2 geht einkaufen für Mittwoch
- Dienstag, 10.10. Waldspaziergang, mit Sammeln von Naturmaterialien 
- Mittwoch, 11.10. Wir kochen selbst! Unkostenbeitrag 3,00 € 
- Donnerstag, 12.10. Wir basteln mit den gesammelten Naturmaterialien
- Freitag, der 13.10. gemütlicher Ferienausklang im Hort
Gern die ganzen 2 Wochen den Drachen (mit Namen beschriftet) mitbringen und im Hort lassen. !! Bitte vermerken Sie in der Liste auch den Betreuungsbedarf für den 30.10.2023 (Brückentag vorm Reformationstag) und frei bewegliche Ferientage! Anmeldungslisten liegen im Hort aus.





Bertolini's
Kids Entertainment

Kinder machen Zirkus !

Gala- Shows der Kinder
am **25.10.23** um **18⁰⁰ Uhr** und
am **26.10.23** um **17⁰⁰ Uhr**
Wo ? **Sportplatz Ziegenhase**

Ermitteltickets
Erwachsene 20 €
Kinder 5 €
in der Zirkuskasse
jeweils eine
halbe Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Taucht ein in die magische Welt von Circus & Show !



Phone: 0170 / 32 57 506 Mail: info@bertolini-kids.de
www.bertolini-kids.de

Kartenvorverkauf am 23.10.2023 15:00 - 18:00 Uhr
am Zirkuszelt Es treten die Kinder der Grundschule Dorfstadt auf.

Vereinschau

S 11 Dorfstadt/Rempesgrün

am 7. und 8. Oktober 2023

in der Turnhalle der Grundschule Dorfstadt
Reumtengrüner Straße 25



Öffnungszeiten:
Samstag, 7. Oktober, 9–17 Uhr, Sonntag, 8. Oktober, 9–16 Uhr

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Veranstalter:  Kleintierzüchterverein S 11 Dorfstadt/Rempesgrün e.V.

Schuljahresstart an der Trützschler-Oberschule

Am 21.08.2023 startete in Sachsen das Schuljahr 2023/24. Natürlich kamen vor allem unsere neuen Fünftklässler voller Aufregung an, denn für sie beginnt mit ihrem Eintritt in die Oberschule ein ganz neuer Lebensabschnitt. In allen anderen Klassen wurden in der ersten Schulwoche wieder die Klassensprecher und deren Stellvertreter gewählt. Diese Schüler kamen dann zusammen, um aus ihren Reihen den neuen Schülerrat zu wählen. Vorsitzende des Schülerrates 2023/24 ist Larissa Brückner (Kl. 10b). Als ihr Stellvertreter arbeitet Lucas Mozny (Kl. 10a). Mittlerweile ist die erste Etappe des neuen Schuljahres fast schon wieder vorbei. Neben dem Lernen gab es in den zurückliegenden Wochen bereits einige interessante Veranstaltungen: Die beiden 9. Klassen unternahmen eine interessante Exkursion zur Berufsorientierung. Sie besuchten den Radarstützpunkt Gleina und bekamen dort Einblicke in die viel-

fältigen beruflichen Möglichkeiten, die die Bundeswehr zu bieten hat. Die 9. und 10. Klassen nahmen außerdem an der Berufsmesse in Reichenbach teil, um sich dort ganz allgemein zu informieren oder sich sogar konkrete Anregungen für die eigene Berufswahlvorbereitung zu holen. Am 04.09. fanden die Elternabende mit der Wahl der Elternvertreter statt. Bei dieser Ge-



legenheit begann auch der Verkauf unserer Jahrbücher, in denen auf 248 Seiten in Bild und Text über das ereignisreiche Schuljahr 2022/23 berichtet wird. **mawohl**



Museumsbesuch mal anders

Trützschler-Oberschüler beim Projekt MUSEUM IN A CLIP in Eubabrunn

Bereits im vergangenen Schuljahr konnten zwei Klassen der W.-A.-v.-Trützschler-Oberschule am Projekt „MUSEUM IN A CLIP“ teilnehmen. Hierbei werden Kinder und Jugendliche zu einem ganz besonderen Museumsbesuch eingeladen. Zunächst gibt es eine kleine Führung durch das ausgewählte Museum im Kulturraum Vogtland-Zwickau. Danach erfolgt die Ausstattung der jungen Teams mit Tablets sowie ein kurzer Workshop zur Einführung in Grundlegendes bei einer Filmproduktion. Und dann geht es auch schon an die Arbeit. Was findet ihr im Museum besonders spannend? Was beeindruckt euch? Worüber würdet ihr gern mehr erfahren wollen? - unter all diesen Fragestellungen dürfen sich die jungen Filmschaffenden im Museum umschauen und ihre eigenen Videoclips gestalten.

Alles darf angefasst und ausprobiert werden. Die Jugendlichen suchen selbst aus, welche Ausstellungsobjekte sie spannend finden und worüber sie gern Geschichten erzählen bzw. diese verfilmen möchten. Als Drehbuchautoren, Schauspieler, Reporter, Kameraleute u.v.m. dürfen sie alles erkunden und völlig kreativ für ihre Filme nutzen. Natürlich stehen die Medienpädagogen des Projektes auch beim anschließenden Bearbeiten





des Filmmaterials mit Rat und Tat zur Seite. Die Klasse 7a nutzte dieses erfreulicherweise komplett geförderte Projekt für einen Besuch im Freilichtmuseum Eubabrunn. Das komplette Museumsgelände wurde für die Dreharbeiten genutzt und so entstanden kleine Zeitreisen, Dokumentarisches sowie ein klei-

ner Krimi. Die äußerst kreativen Videoclips werden natürlich auch öffentlich präsentiert. Man findet alle „MUSEUM IN A CLIP“-Werke von Trützscher-Oberschülern auf YouTube unter <https://www.youtube.com/c/MuseuminaClip>. Lassen Sie gern einen Like für unsere Nachwuchs-Filmcrews da. mawohl



Neuigkeiten aus der Kita „Albert-Schweitzer“

Künstlerprojekt, Fußballfieber, Gruppenwechsel & Co.

Na was sagt man denn zu so einem tollen hochsommerlichen September!? Also wir finden das einfach

nur klasse!!! Da geht der Sommerspaß bis in den Herbst und wir wollen eigentlich gar nicht nach drinnen gehen, denn draußen unter dem blauen Himmel spielt



Falkensteiner Babygalerie

Tanz im Regen,
schlag Purzelbäume,
kletter auf Bäume,
geh barfuß durchs Gras,
lass Drachen steigen,
hab große Träume.
Willkommen auf dieser Welt!
-unbekannt-



Wir wünschen allen Eltern und ihren Kindern für die Zukunft alles Gute und eine schöne Zeit.



Johannes Thiele



Edwin Etienne Strobel
Eltern Markus und Elisabeth Strobel

es sich doch so wunderschön! Genau wie für die ABC Schützen der Schulalltag startete, ging auch bei uns das neue Kita-Jahr los. Alle großen Krippenkinder haben in die Gruppen im Kindergartenbereich gewechselt und leben sich jetzt in der oberen Etage unseres schönen Kindergartenhauses bei den Strolchen, Igel, Käfern und Enten ein. Es gibt ja so viel zu entdecken... die vielen neuen oder besser gesagt ungewohnten Spielsachen, mit denen man sich so toll beschäftigen kann! Die neuen Vorschüler nehmen stolz ihre neuen Plätze als „die Großen“ im Kindergarten ein. Es ist wirklich spannend zu erleben, wie neue Gruppengänge entstehen, Freundschaften geschlossen und gelebt werden und sich alle so pudelwohl im Kindergartenalltag fühlen. Bald steht das große Fußballturnier, welches der SpVgg Grünbach-Falkenstein organisiert, an. Natürlich sind wir Feuer und Flamme und

dem Fußballfieber verfallen. Da wird fleißig trainiert. Schließlich wollen wir unseren Siegertitel aus dem letzten Jahr verteidigen und den Wanderpokal ein zweites Mal mit in unseren Kindergarten bringen. Drückt uns am 20. September die Daumen, wir geben auf jeden Fall alles!!! Und berichten natürlich das nächste Mal vom Ausgang der Partie...Wie bereits im August angekündigt, möchten wir noch abschließend über unser Projekt „Jeder Kita einen Künstler“ berichten. Das Projekt wurde gefördert vom Kulturraum Vogtland -Zwickau und fand in Kooperation mit der Falkensteiner Künstlerin Frau Regina Blechschmidt statt. Wir entschieden uns für das Thema: „Bilder für unsere Stadt“ und hatten mit unserer Künstlerin an vier Tagen jeweils zwei Stunden Zeit. Diese waren voller Kreativität und Ehrgeiz. Zum 1. Termin trafen wir uns im Zoo. Frau Blechschmidt



Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.

Leipziger Str. 27
09648 Mittweida
E-Mail: afu-ev@web.de
www.afu-ev.org
Tel.: 03727 976310



Wasser- und Bodenanalysen



Am **Dienstag, den 24. Oktober 2023** bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von **16.00 - 17.00 Uhr** in **Falkenstein, im Begegnungszentrum, F.-Engels-Str. 20**

Wasser- und Bodenproben prüfen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Analysen auf Trinkwasserqualität
Brauchwasseranalysen
Analysen für Aquarienwasser
Für diese Analysen bitte mind. 1 Liter Wasser in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen.

Bodenanalyse eine Nährstoffbedarfsermittlung
Bodenanalyse auf Schwermetalle
Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.



machte die Schulanfänger mit der Projektidee vertraut und zeigte ihnen eine Technik („die Frottage“), mit der man größere Flächen mit verschiedenen Strukturen und Mustern füllen kann. Diese wurde von den Kindern auch sofort angewendet und alle staunten über ihre mehr oder weniger gelungenen Ergebnisse – Übung macht eben den Meister. Danach ging's mit Skizzenblock unter dem Arm auf Streifzug durch die Stadt Falkenstein. Die Kinder kamen schnell mit Frau Blechschmidt ins Gespräch und unterhielten sich über markante Falkensteiner Institutionen aus Vergangenheit und Gegenwart und auch die die früher ansässige Textilindustrie war Thema. Überall

wusste Frau Blechschmidt Interessantes aus der Stadtgeschichte zu berichten. Zum Schluss führte der Weg auf den Schlossfelsen und dieser faszinierte mit einem schönen und spannenden Ausblick. Nach dem Abstieg suchten sich alle am Fuße des Felsens einen Platz auf Bänken oder Stufen und begannen ihre Eindrücke in ihre Skizzenblöcke zu zeichnen. Auf dem Papier entstanden bekannte Gebäude und es wurden auch Stadtpläne gezeichnet. Einige Kinder entschieden sich spontan, ihr zu Hause oder den Kindergarten zu zeichnen. Die Zeit verging wie im Flug und es entstanden zauberhafte „Bilder für die Stadt“. Diese wurden nach Fertigstellung auf weißen Stoff gedruckt.

So sind sie witterungsbeständig, denn am 29.09.23 sollen uns die Bilder beim Festumzug anlässlich der 575-Feier Falkensteins begleiten. Die nächsten beiden Termine mit Frau Blechschmidt waren dem Drucken von Mustern gewidmet. Früher war in Falkenstein die Textil- bzw. Gardinenindustrie ansässig. Die Gardinen wurden mit Mustern bedruckt. Frau Blechschmidt brachte zahlreiche Materialien zum Drucken, wie zum Beispiel selbstgeschnittene Reliefs aus Moosgummi, Wellpappe, Papprollen, Schwämme, Hölzer usw. mit. Ein Probedruck auf Papier genügte und dann legten die Kinder auf



ihren Stoffen los. Mit Acrylfarbe, Mischpalette und den zahlreich angebotenen Druckutensilien bestückt, probierten sich die Kinder aus. Anfangs vorsichtig, später

immer aktiver, kreativer und auch mit gezielten Vorstellungen. Frau Blechschmidt ermunterte zum Ausprobieren und sparte nicht mit Lob für die Kinder. Alle waren emsig und konzentriert tätig. Die geplanten zwei Stunden vergingen wie im Flug und es entstanden tolle Werke. Die Kinder trainierten neben der Kreativität auch die Feinmotorik. Farbenlehre, mathematische Fähigkeiten in Form von Ordnen, Zuordnen, Wiederholen von Reihenfolgen und blicken auf ein tolles und unvergessliches Erlebnis zurück. Beim letzten Treffen mit Frau Blechschmidt wurde reflektiert, geplaudert und gelacht und ganz nebenbei eine Ausstellung im Foyer der Kita aufgebaut. Beim Festumzug am 29.09.23, welcher anlässlich der Kirmes und des 575. Stadtjubiläums stattfindet, sind die im Projekt entstandenen Arbeiten der Kinder ebenfalls zu bewundern. Das war's erstmal von uns. Bleibt alle schön gesund und freut euch mit uns auf die nächsten Highlights aus unserer Kita. Liebe Grüße von den Kindern und dem Team der Kita „Albert Schweitzer“



Vogtland-Druck
Druck & Veredelung
www.vogtlanddruck.de

Gewerbepark 24
08258 Markneukirchen
Tel. 037422 - 7005
info@vogtlanddruck.de

Geschäftsausstattung | umfangreiche Druckerzeugnisse | digitale Bildbearbeitung | partielle Lackierung | Prägung | Verpackung | Stanzung | Folienkaschierung | und vieles mehr



FALKENSTEINER AMTSBLATT

28. September 2023
32. Jahrgang
Nr. 9



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt/Vogtl.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse zur 49. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 21.09.2023

Öffentlicher Teil - Anwesende Stadträte: 13+1

Beschluss-Nr. Bezeichnung

23/49/843 Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 27.07.2023

23/49/844 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für die Erneuerung der Wärmeerzeuger in Falkenstein/Vogtl. im Bahnhof in Höhe von 266.500,06 € an die Firma Pollner Heizung GmbH, Gewerbegebiet Nord West 16, 08228 Rodewisch.

23/49/845 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für die Sanierung der Nebeneingangstreppe an der Oberschule Falkenstein in Höhe von 57.491,47 € an die Firma Andreas Kölbl, Leerserstr. 8, 08209 Auerbach. Dies stellt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 27.491,47 € dar, die durch Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert wird.

23/49/846 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für die Ausstattung des Außenbereichs mit einem Spielgerät für die Kita Lauterbacher Strolche Oberlauterbach in Höhe von 13.983,81 € an die Zimmerei Frank Kluge, Reumtengrüner Hauptstraße 28, 08209 Auerbach.

23/49/847 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Einführung eines digitalen Zeitmanagementsystems zur Erfassung der täglichen Arbeitszeit der kommunalen Beschäftigten und bestätigt das Angebot der Firma SYSTEMHAUS am Neumarkt vom 06.09.2023 i. H. v. 9.850,00 EUR.

23/49/848 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Schließung der Kindertagesstätte „Spatzennest“ im Ortsteil Trieb zum 01.10.2023.

23/49/849 Der Stadtrat der Falkenstein/Vogtl. stimmt dem Antrag auf Stundung mit Ratenzahlung offener Gewerbesteuerforderungen einschließlich Nebenkosten in Höhe von 5.123,10 EUR ab 20.09.2023 zu.

Annahme von Geld- und Sachspenden:

23/49/850 Finanzangelegenheit – Annahme Tierpatenschaft für 1 Lama und 2 Waldschildkröte in Höhe von 200,00 €

23/49/851 Finanzangelegenheit – Annahme Tierpatenschaft für 1 Totenkopffaffe und 1 Coburger Fuchsschaf in Höhe von 50,00 €.

23/49/852 Finanzangelegenheit – Annahme Tierpatenschaft für 1 Tigerpython und 1 Zwergziege in Höhe von 50,00 €.

23/49/853 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für die FFW Trieb in Höhe von 50,00 €.

23/49/854 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für 25 Jahre FFW Oberlauterbach in Höhe von 150,00 €.

23/49/855 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für 25 Jahre FFW Oberlauterbach in Höhe von 50,00 €.

23/49/856 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für 25 Jahre FFW Oberlauterbach in Höhe von 100,00 €.

23/49/857 Finanzangelegenheit – Annahme Geldspende für 25 Jahre FFW Oberlauterbach in Höhe von 100,00 €.

23/49/858 Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Einführung eines flexiblen Entgeltanreizsystems („Incentive“) nach § 18a TVÖD (VKA) zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität und der Gesundheitsförderung durch Anbieten einer betrieblichen Krankenversicherung für alle Mitarbeiter/innen und beauftragt die Stadtverwaltung Falkenstein mit dem Abschluss eines Gruppenversicherungsvertrages mit der „Allianz Private Krankenversicherungs-AG“ und der Einführung des Systems zum 01.01.2024.

Amtlicher Teil Neustadt Beschlüsse der 32. Sitzung des Gemeinderates Neustadt/Vogtl. am 17.08.2023

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: Bezeichnung

Anwesende Gemeinderäte: 8 + 1

07/188/2023

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 19.04.2023 (einstimmig)

07/189/2023

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 10.05.2023 (einstimmig)

07/190/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. nimmt die wesentlichen Inhalte des Berichtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015 zur Kenntnis. (einstimmig)

07/191/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. stellt die Jahresrechnung 2015 mit folgendem Ergebnis fest:

- Ordentliches Ergebnis	- 143.249,41 €
- Sonderergebnis	5.660,00 €
- Gesamtergebnis	- 137.589,41 €
- Verwendung des Jahresergebnisses:	
• Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital	137.589,41 €

 - Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | 9.235,45 € | - Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit | 6.215,29 € | - Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit | - 38.641,40 € | - Änderung Finanzmittelbestand | - 23.190,66 € |

(einstimmig)

07/192/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. bestätigt die Anschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays „Speed Display GR 36C“ der Firma Sierzega zum Preis von 2.429,98 € brutto. Die Ausgabe stellt eine außerplanmäßige Ausgabe dar und wird durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert. (einstimmig)

07/193/2023 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt die Vergabe der Lieferleistung i.R.d. Neugestaltung „Platz Am Brunne“ für die Ausstattung mit Spielgeräten und Sitzbank in Höhe von 3.208,95 € brutto an die Fa. ZIEGLER Metallbearbeitung GmbH, Gewerbeplatz am See 1, 01920 Nebelschütz. Die überplanmäßige Ausgabe wird durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert. (einstimmig)

07/194/2023 Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt den Auftrag für die Erdarbeiten im Zuge der Sanierung des Spielplatzes am Sportgelände an die Fa. Zettl GmbH, Wachbergstraße 1, 08280 Aue/

Alberoda in Höhe von 7.112,01 € brutto zu vergeben. Dies stellt eine außerplanmäßige Ausgabe dar und wird durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert. (einstimmig)

07/195/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt den Auftrag für die Lieferung der Fallschutzmatten im Zuge der Sanierung des Spielplatzes am Sportgelände an die Fa. RHG Schöneck e.G., Filiale Oelsnitz, Am Jahn-teich 4 in 08606 Oelsnitz in Höhe von 3.780,28 € brutto zu vergeben. Dies stellt eine außerplanmäßige Ausgabe dar und wird durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert. (einstimmig)

07/196/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt den Auftrag für die Lieferung einer Nestschaukel im Zuge der Sanierung des Spielplatzes am Sportgelände an die Fa. espas GmbH, Graf-Haeseler Straße 7-13, 34134 Kassel in Höhe von 2.638,23 € brutto zu vergeben. Dies stellt eine außerplanmäßige Ausgabe dar und wird durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert. (einstimmig)

07/197/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt den Auftrag für die Lieferung von Dienstkleidung für die aktiven Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt/Vogtl. an die Fa. BTL Brandschutztechnik GmbH Leipzig, Kastanienallee 13, 06184 Kabelsketal in Höhe von 2.499,00 € brutto zu vergeben. (8 Ja, 1 Enthaltung)

07/198/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. stimmt dem Abschluss der Planvereinbarung nach §§ 44 und 52 FlurbG mit der Eigentümergemeinschaft Poller/Huy zu. (einstimmig)

07/199/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. stimmt dem Abschluss der Planvereinbarung nach §§ 44 und 52 FlurbG mit Tino Hammer zu. (einstimmig)

07/200/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt die Vergabe der Durchführung von Winterdienstleistungen 2023/2025 für die kommunalen Straßen und Wege in der Gemeinde Neustadt/Vogtl. und ihren Ortsteilen für das Los 1 – Neustadt / Siebenhitz an die Firma Power Clean Professional GmbH, August-Bebel-Straße 21, 08223 Falkenstein. (einstimmig)

07/201/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt die Vergabe der Durchführung von Winterdienstleistungen 2023/2025 für die kommunalen Straßen und Wege in der Gemeinde Neustadt/Vogtl. und ihren Ortsteilen für das Los 2 – Poppengrün / Neudorf an die Firma Ferdinand Schön Forst- und Kommunal-dienste, Breite Wiese 38, 08262 Muldenhammer. (einstimmig)

07/202/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt den Auftrag für die Risssanierung im Rahmen der Straßeninstandsetzung 2023 in der Gemeinde Neustadt/Vogtl. an die Fa. SBN GmbH, Bahnhofstraße 26, 07985 Elsterberg in Höhe von 9.663,69 € brutto zu vergeben. (einstimmig)

07/203/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt den Auftrag für die Instandsetzung des kommunalen Straßennetzes der Gemeinde Neustadt/Vogtl. an die Fa. UTR GmbH, Hauptstraße 1, 08606 Bösenbrunn OT Schönbrunn in Höhe von 15.432,81 € brutto zu vergeben. (einstimmig)

07/204/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. stimmt dem Vorentwurf des Änderungsbebauungsplanes zum Bebauungsplan der Stadt Falkenstein/Vogtl. „Industriegebiet Falkenstein – Siebenhitz“ zu und beauftragt den Bürgermeister mit der Abgabe einer positiven Stellungnahme. (einstimmig)

07/205/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neustadt/Vogtl. beschließt, die in der Beschlussvorlage aufgeführten Geld- und Sachspenden anzunehmen. (einstimmig)

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Neustadt/Vogtl. sucht zum 01.01.2024 für das Bürgerhaus der Gemeinde Neustadt/Vogtl. eine

Reinigungskraft (m/w/d)

Es handelt sich hierbei um eine zeitlich unbefristete, geringfügige Beschäftigung (Minijob) mit einer Wochenarbeitszeit von 5 Stunden.

Von dem/der Bewerber/in wird erwartet:

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- zügige und gründliche Arbeitsweise
- Beachtung von Hygienestandards
- freundliches Auftreten

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem TVÖD-VKA mit allen Vorteilen der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, z. B. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr bei einer 5-Tage Arbeitswoche und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVÖD.

Frauen und Personen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Entsprechende Nachweise sind der Bewerbung beizufügen.

Bewerbungen sind mit den vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, evtl. Kopien von Schul- und Berufsausbildungszeugnissen, Arbeitszeugnisse und Beurteilungen sowie eventuelle weitere Nachweise) und innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist bis spätestens zum 30.10.2023 an folgende Adresse zu richten:

Gemeinde Neustadt/Vogtl., Oelsnitzer Straße 40, 08223 Neustadt/Vogtl. Unvollständige und später eingehende Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Falls noch Fragen bestehen oder Sie weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Bürgermeister Bert Blechschmidt (Tel: 03745 - 71400, E-Mail: neustadt-vogtland@t-online.de).

Hinweis: Wir versenden keine Eingangsbestätigungen für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, insbesondere Reisekosten, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Neustadt/Vogtl., den 15.09.2023

B. Blechschmidt, Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

kirchliche.nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat Oktober 2023 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein :

zu beachten: Aktualisierung der Termine auf www.lkg-falkenstein.de
Gottesdienste Sonntag 01.Oktober, 17.00 Uhr, 08.Oktober, 17.00 Uhr
15.Oktober, 17.00 Uhr, 22.Oktober, 17.00 Uhr, 29.Oktober, 10.00 Uhr
Bibel im Gespräch für alle
dienstags 19.30 Uhr 10./17.Oktober

Herbstseminar Dienstag 19.00 Uhr 24.Oktober LKG Stützengrün
Frauenstunde Mittwoch 15.00 Uhr 11./25.Oktober

Gebetsabend freitags 20.00 Uhr

Gemeinschaftsjugend Samstag 19.00 Uhr 04./21.Oktober

JMG (Junge Mittlere Generation) Samstag 19.30 Uhr 14.Oktober

(zu den Sonntagsveranstaltungen gleichzeitig Kinderstunde)

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Am Markt 2 • 08223 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de

Ein herzliches Willkommen in der Spalte unserer Kirchengemeinde!

Gottesdienste in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

01.10. 09.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest,

gleichzeitig ist Kindergottesdienst. ab 14.00 Uhr ist unsere geschmückte Kirche geöffnet. 15.00 Uhr Es musizieren die Kurrende, der Kirchenchor und der Posaunenchor. 16.00 Uhr Erntedankspiel der Kinder Die Erntedankgaben und Blumen können am Freitag, 29. September, von 15.00—18.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

03.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Landesbischof Tobias Bilz im Stadion Falkenstein.

08.10. 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

15.10. 09.30 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst und anschließend laden wir herzlich zum Kirchencafé ein.

22.10. 09.30 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst und anschließend die Feier des Heiligen Abendmahles.

29.10. 09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrer Graubner, zusammen mit der Ev.-Method. Gemeinde und der Röm.-Kath. Gemeinde unserer Stadt, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

08.10. 08.45 Uhr Gottesdienst

22.10. 08.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst

NEUSTADT

08.10. 09.00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest, gleichzeitig ist Kindergottesdienst. 14.30 Uhr Gemeinsames Kaffeetrinken Die Erntegaben werden am Samstag, 7. Oktober, in der Zeit von 14 - 15 Uhr angenommen.

15.10. 09.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

29.10. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

OBERLAUTERBACH

15.10. 10.30 Uhr Gottesdienst

29.10. 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner

„Siehe, es ist gut wohnen in dieser Stadt.“ 2. Könige 2,19

Unter diesem biblischen Motto laden wir am 3. Oktober zum Abschluss des 575. Stadtjubiläums zum Gottesdienst mit Landesbischof Tobias Bilz im Stadion ein. Wir haben viel Grund zur Dankbarkeit: Von herrlicher Natur umgeben lädt unser Städtchen zum Leben ein. Wir dürfen dem lebendigen Gott dafür danken, dass wir bewahrt geblieben sind vor extremen Unwettern genauso wie vor zu großer Trockenheit. Wir dürfen dankbar sein, im Frieden hier zu leben, dürfen dankbar sein für das Engagement und Miteinander der Menschen und Vereine. Besonders freue ich mich, wenn junge Menschen eine Zukunftsperspektive in Falkenstein sehen und nach der Ausbildung den Weg zurück in die Heimat finden. Dass man sich hier wohlfühlen kann, dafür sprechen auch die Autos mit Kennzeichen aus anderen Landesteilen, die oft über mehrere Tage in unserem Städtchen anzutreffen sind.

Doch was macht eine Stadt lebenswert? In der Bibel wird es deutlich, dass es einen Unterschied gibt zwischen „gut wohnen“ und „gut leben“. Dass wir hier gut leben können ist kein Automatismus. Dafür braucht es Menschen, die sich gebrauchen lassen und einsetzen für ein gutes Miteinander. Der biblischen Stadt, von der die Menschen im 2. Königebuch so begeistert sind, fehlt das gesunde Wasser. Deshalb kommen sie zum Propheten Elisa, der Salz in die Wasserquelle wirft und sagt: „So spricht der HERR: Ich habe das Wasser gesund gemacht.“ Das ist ein Bild dafür, wozu Gott jeden von uns gebrauchen will. Jesus sagt einmal zu seinen Jüngern: „Ihr seid das Salz der Erde.“ Solche Menschen möchte ER aus uns machen, die durch ihre Vergebungsbereitschaft Bitterkeit heilen und durch ihre Liebe und Umsicht

Unzufriedenheit lindern. So ist Jesus selbst in diese Welt gekommen, hat mit seiner anderen Art die Welt seine Liebe und Gnade schmecken lassen. Die Menschen, die das annahmen und ihn aufnahmen in ihr Leben, wurden solche, durch die sich sein Frieden weiter ausgebreitet hat in unserer Welt. Wollen wir uns auch so verändern und gebrauchen lassen? Darüber weiter nachzudenken, dazu will uns der Gottesdienst ein Anstoß und eine Einladung sein.

Die Stadt Falkenstein und die christlichen Gemeinden laden ein zum

Abschluss-Festgottesdienst

zum 575jährigen Stadtjubiläum am Tag der dt. Einheit

*Siehe, es ist
gut Wohnen
in dieser Stadt*
2. Könige 2,19

mit Landesbischof Tobias Bilz

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
Bei schlechtem Wetter findet der
Gottesdienst im Festzelt statt.

575

Di. 3. Oktober 10.00 Uhr
Stadion Falkenstein

www.elukifa.de

Die EFG Falkenstein lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Jeweils sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kinderstunde.
Mittwochs findet 19:30 Uhr der Bibelgesprächskreis statt.
Dienstag, 03.10.23 10:00 Uhr Festgottesdienst im Stadion
Mittwoch, 04.10.23 19:30 Uhr Gebetsabend
Donnerstag, 05.10.23 19:20 Uhr
EFG Sport an der Turnhalle der Grundschule
Mittwoch, 11.10.23 09:00 Uhr Kükenkreis
19:30 Uhr Bibelgesprächskreis
Donnerstag, 12.10.23 9:20 Uhr EFG Sport an der Turnhalle der Grundschule
Freitag, 13.10.23 19:00 Uhr Jugend
Montag, 16.10.23 17:00 Uhr Teenkreis

Briefhüllen rundum bedruckt
0374 67-2898 23

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL

Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergesthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de

Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Mittwoch, 18.10.23 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis
 Do., 19.10.23 19:20 Uhr EFG Sport an der Turnhalle der Grundschule
 Freitag, 20.10.23 18:30 Uhr Biker-Bibel-Kreis
 Montag, 23.10.23 15:30 Uhr Jungschar
 Mittwoch, 25.10.23 09:00 Uhr Kükenkreis 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis
 Do., 26.10.23 19:20 Uhr EFG Sport an der Turnhalle der Grundschule
 Freitag, 27.10.23 19:30 Uhr Filmabend Premiere Real Life
 Montag, 30.10.23 17:00 Uhr Teenkreis
 Alle weiteren Termine und Änderungen befinden sich auch auf unserer Homepage: efg-falkenstein.de
 Informationen zum Film:

In dem Dokumentarfilm »Philipp Mickenbecker – Real Life« begleitet der EMMY-Preisträger Lukas Augustin das Leben und Sterben eines der spannendsten YouTube-Phänomene der letzten Jahre. Mithilfe der größten Crowdfunding-Aktion, im deutschsprachigen Raum, für den Bereich Non-Fiction, gelang es den Filmemachern einzigartige und noch nie zuvor gesehene Einblicke in Philipps Leben zu bekommen, bis hin zum Sterbebett, wo er sich mit seinen letzten Atemzügen und einem Lächeln von seinen Freunden verabschiedet. Der Film wird nicht nur von Philipps Fans und der Real Life Guys Community sehnsüchtig erwartet, sondern spricht mit seiner Thematik Gefühle in der gesamten Bevölkerung an.

Der YouTuber Philipp Mickenbecker baut mit den Real Life Guys nicht nur fliegende Badewannen, U-Boote und eine Achterbahn im Baumarkt, sondern wird zur lebenden Legende im Internet und scharft Millionen von Anhänger hinter sich. Auf dem Höhepunkt seines Erfolgs erfährt er von seiner Krebsdiagnose und ist davon überzeugt, dass Gott ihn heilen wird.

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein / Neustadt • Bergstraße 2 • Neustadt

Herzliche Einladung zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen:
 Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst mit gleichzeitiger Kinderbetreuung
 Sonntag 10:30 Uhr Kinderstunde für Kinder von 3 bis 12 Jahren
 (muss leider ausfallen bei später angesetzter Gottesdienstzeit)
 Dienstag 9:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Abweichende Gottesdienstzeiten:

24. September 2023 Gottesdienst mit den Bewohnern vom Kirschehaus in Rebesgrün, Beginn: 10:00 Uhr
 01. Oktober 2023 Erntedankgottesdienst in der EBG Chemnitz, Beginn: 10:00 Uhr, am 01. Oktober 2023 in Neustadt kein Gottesdienst
 08. Oktober 2023 Gottesdienst mit Abendmahl, Beginn: 10:00 Uhr
 29. Oktober 2023 Gottesdienst Beginn: 9:30 Uhr, im Anschluss gemeinsames Mittagessen. Wir laden ein am 3. Oktober 2023 10:00 Uhr zum gemeinsamen Gottesdienst aller Gemeinden im Falkensteiner Stadion mit Landesbischof T. Bilz
Anstoß "Sorgen sind die vorausbezahlten Zinsen für Probleme, die selten eintreffen. Der Beginn der Sorge ist das Ende des Glaubens. Der Beginn wahren Glaubens ist das Ende der Sorge."
 Georg Müller (1805-1898, bekannt als der Waisenvater von Bristol)

„Kirche im Laden“: Oktober 2023



Teestube: Tee, Kaffee und Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen; (nicht in den Schulfreien!)	Mo bis Mi	15.00-17.30 Uhr
Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Treffpunkt und Hilfe beim Deutsch lernen		
Lebensmittelannahme für Brotkorb:	donnerstags	15.00-17.30 Uhr
Zum Brotkorb: Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige	freitags	12.00-14.00 Uhr
Multi-Kind-Kreis:	dienstags	09.00-11.00 Uhr
Schätze neu entdecken Ein Streifzug durch Natur und Bibel mit Margitta Rosenbaum und Simone Küffner. Neben heilsamen Worten hat Gott uns auch heilsame Kräuter geschenkt: Melisse, Salbei u.v.m. Einige schauen wir uns näher an, es gibt kleine „Kostproben“ und jede darf ihr eigenes Heu-Kräuter-Duftkissen für zu Hause füllen. Damit für jeden ein Kräuterkissen da ist, bitten wir um Anmeldung unter 037467 / 21453 (Simone Küffner).	Mittwoch 04.10.	18.30-20.30 Uhr
Handarbeiten - Erwachsene: für Anfänger und Fortgeschrittene	Montag 09.10.	19.00-21.00 Uhr

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
 (03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)

Evangelisch-methodistische Christuskirche Falkenstein, Elfelder Str. 29

Oktober 2023
 So., 01.10. 09.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest & Kindergottesdienst
 Dienstag, 03.10. 10.00 Uhr Siehe, es ist gut wohnen in dieser Stadt
 Abschluss Festgottesdienst zum 575jährigen Stadtjubiläum am Tag der dt. Einheit im Stadion Falkenstein
 Sonntag, 08.10. 09.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst
 Sonntag, 15.10. 09.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst
 Sonntag, 22.10. 09.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst
 Dienstag, 24.10. 0.00 Uhr Gottesdienst K.&S.-Seniorenresidenz
 Sonntag, 29.10. 09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Ev.-Luth. Kirche zum Heiligen Kreuz
 Regenbogenkids 1. - 4. Klasse mittwochs, 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr: im Gemeinderaum Falkenstein am 25. Oktober
 Kirchlicher Unterricht 6. - 8. Klasse: mittwochs, 14täglich, 16.30 - 18.00 Uhr: in Auerbach, Rathenastr. 5, nächster Termin: 1. November
 Jugendkreis freitags, 19 Uhr, im Jugendkeller Ellefeld
 Bibelgespräch in Falkenstein mittwochs, 9.30 Uhr, außer am 18. Oktober
 Seniorenkreis Donnerstag, 28. Oktober, 14.30 Uhr
 Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr
 Gemischter Chor: mittwochs, 19.00 Uhr
 Gebet für Dtl. (im Lutherhaus): jeweils am 16. des Monats, 19.00 Uhr
 Bezirksvorstand Sitzung am Montag, 4. Oktober, 19.00 Uhr

Katholische Pfarrei St. Christophorus Auerbach Gemeinde Heilige Familie Falkenstein

Gottesdienste und Veranstaltungen im Oktober 2023
 Sonntag 01.10. 09.00 Uhr Heilige Messe
 Sonntag 08.10. 10.30 Uhr Heilige Messe
 Donnerstag 2.10. 09.00 Uhr Heilige Messe anschl. Seniorenvormittag
 Samstag 14.10. 18.00 Uhr Heilige Messe
 Sonntag 22.10. 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Sonntag 29.10. 09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
 jeden Do. 09.00 Uhr Heilige Messe vorher 08.30 Uhr Rosenkranz- Gebet

jeden Freitag 08.30 Uhr Heilige Messe Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen der Pfarrei St. Christophorus an den Aushängen und auf der Homepage.



Ich sehe was, was du nicht siehst - Die RKW 2023

Auch in diesem Jahr konnte unsere „Religiöse Kinderwoche“ vom 14. bis 18.08.2023 in Falkenstein stattfinden. Die Woche stand unter dem Motto eines berühmten Kinderspiels – „Ich sehe was, was du nicht siehst“ - und begeisterte insgesamt 47 Kinder verschiedener Altersgruppen.

Neben den einzelnen Tagesthemen gab es täglich ein Anspiel, welches uns auf die Reisen des berühmten Kinderbuches „Der kleine Prinz“ mitgenommen hat. Die anfängliche Trägheit der Kinder am Montagmorgen verfloß (dank der Nutella- und Marmeladenbrötchen) wie immer in Windeseile und alle waren gespannt, was sie die Woche erwarten wird.

Der Montag stand unter dem Tagesmotto: „Ich sehe, was in dir versteckt ist“ und sorgte dafür, dass die Teilnehmer in den einzelnen Gruppen auf die Suche nach ihren Talenten gegangen sind. Nach dem Mittagessen fanden sich alle auf dem Hof zum Singkreis ein und trällerten bekannte Mitmachlieder, wie zum Beispiel „das Hottepferrd“. Den Tagesabschluss bildete der Spielesachmittag, bei dem sich die Kids nochmal richtig austoben konnten, bevor sie von den Eltern abgeholt wurden. „Ich sehe, was dir möglich ist“ war das Motto des zweiten Tages. Im Mittelpunkt stand die Aufgabe, herauszufinden, was die bisher größten Erfolge der Kinder waren. Während Erwachsene wahrscheinlich nach großen Erfolgen im Beruf oder Sozialleben suchen, haben die Kleinen beispielsweise wichtige und grundlegende Erfolge wie Laufen, Fahrrad fahren, Malen oder eine Platzierung beim Schulsportfest aufgezählt. So kreativ wie die Erfolge der Kinder war auch das Nachmittagsprogramm. Auf dem Plan stand die Bastelstraße, bei der die Kinder verschiedene Bastelangebote wahrnehmen und sicherlich auch das ein oder andere Geburtstagsgeschenk für die Eltern basteln konnten.

Am Mittwoch war es endlich soweit - der Ausflugstag stand an. Ziel der Reise war die Drachenhöhle in Syrau, welche wir per Bahn erreichten. An der Stelle nochmal ein großes Dankeschön an unsere Gemeindeferentin Frau Ludewig, die viel Zeit und Nerven investierte, um uns trotz des lästigen Schienenersatzverkehrs eine gute Anreise zu ermöglichen. Bei der 30- minütigen Führung durch die Höhle gab es einen Programmpunkt, der die Kinder besonders begeisterte und der von allen einstimmig als Highlight gewählt wurde: die Lasershow von Drache Justus. Müde aber glücklich kamen alle um 16:00 Uhr wieder in Falkenstein an.

Am Donnerstag ging es darum, zu sehen, was uns hält. In den Gruppen wurde sich in verschiedensten Weisen darüber ausgetauscht, wer oder was uns in unserem Umfeld Halt gibt. Das Geländespiel am Nachmittag forderte die Kinder dann passend zum Thema auf, sich gegenseitig Halt zu geben und als Team zu arbeiten. Die Gruppen mussten sich anhand von Bildern einzelner Standorte in Falkenstein zurechtfinden und unterschiedliche Aufgaben lösen. Zum Glück hat das Wetter mitgespielt und alle Gruppen kamen vor dem Gewitter unversehrt wieder in der Kirche an.

Die Woche verging wie im Flug und wir leiteten den letzten Tag mit dem Thema „Was siehst du?“ ein. Nun hieß es also ein letztes Mal für dieses Jahr Nutellasammeln, gemeinsam spielen und Gruppenarbeit. Alle Gruppen übten am Vormittag intern für ihre kreative Aufgabe im Gottesdienst und waren schon aufgeregt, diese vor den Verwandten und Freunden zu präsentieren. Um 15:00 Uhr war es dann soweit und wir feierten zusammen bei schönstem Wetter den Abschlussgottesdienst.

Zum krönenden Abschluss bekam jedes Kind ein kleines Geschenk und eine (oder auch mehrere) leckere Kugeln Eis. Ein riesiges Dankeschön an alle Küchenfrauen, die uns mit ihrem köstlichen Essen und ihrer liebevollen Art die Woche über verwöhnten. Natürlich gebührt der Dank auch allen Helfern, die sich extra freigenommen haben, um den Kindern mit ihrer Arbeit eine Woche voller Freude zu bescheren. Zu guter Letzt danken wir auch nochmal allen Eltern, die uns Jahr für Jahr ihre Kinder anvertrauen. Nur durch euch alle kann eine solche Woche ein voller Erfolg werden.

Lena Kliegel



SENIORENRESIDENZ
FALKENSTEIN



Willkommen bei uns

Stationäre Pflege | Apartments im Servicewohnen

Heinrich-Heine-Str. 5/7 | 08223 Falkenstein | Tel. 0 37 45 / 7 51 40 0
falkenstein@ks-residenz.de | falkenstein.ks-gruppe.de



Ihr Partner für

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
Fußbodenverlegearbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 10 • 08223 Falkenstein • Tel./Fax (0 37 45) 62 64
Funk 0171 / 3 28 53 09 • E-Mail: malerrichter@t-online.de

stadt-falkenstein.de

Wir sind gemeinsam für Sie da!

BESTATTUNGSINSTITUT
TAUSCHER

AUERBACH GMBH

ISABEL & ANDRÉ W. LUDWIG



Tag und Nacht für Sie erreichbar:

0173 5196822

Filiale Auerbach:

Isabel Ludwig

Inhaberin / Geschäftsführerin

Pfarrgasse 3

08209 Auerbach

Filiale Treuen:

André W. Ludwig

geprüfter Bestatter

Bahnhofstraße 25

08233 Treuen

www.bestattungen-auerbach.de

Es ist der 14. September 2023-11.00 Uhr, alle 17 Originale der Aktion Bilder für die Stadt befinden sich an ihrem Platz und auf allen Kanälen wird bundesweit Alarm geschlagen, wenn das kein Timing ist...

Geschafft, es hat geklappt und hinterlässt einen ersten guten Eindruck bei den Betrachtern. 18 Nischen der als Denkmal geschützten Fassade sind mit einem Bild versehen. Den Organisatoren des Kunstfördervereines falkart e.V. fiel ein Stein vom Herzen. Zwar war alles lange vorbereitet, gut durchdacht und organisiert, aber die Umsetzung in die Realität, ist dann doch immer noch etwas Anderes. Und weil es so gut geklappt hat, möchten wir Danke sagen.

Dank gilt den Künstlerinnen und Künstlern, die diese übergroßen Formate bewältigt haben, natürlich und besonderer Dank den beteiligten Kindern aus den Falkensteiner KITAs, die mit viel Eifer an der Aktion beteiligt waren. „Ihr habt toll gearbeitet!“ Diese Beteiligung war ein besonderes Anliegen des Kunstfördervereines falkart e.V. Durch die Wahl „Blumenmotive für unsere Stadt“ konnten wir die Kleinsten bestens mit in diese Aktion einbeziehen und

toll gearbeitet!“ Diese Beteiligung war ein besonderes Anliegen des Kunstfördervereines falkart e.V. Durch die Wahl „Blumenmotive für unsere Stadt“ konnten wir die Kleinsten bestens mit in diese Aktion einbeziehen und

toll gearbeitet!“ Diese Beteiligung war ein besonderes Anliegen des Kunstfördervereines falkart e.V. Durch die Wahl „Blumenmotive für unsere Stadt“ konnten wir die Kleinsten bestens mit in diese Aktion einbeziehen und



Christian-Frank Knobloch



Robin Heydenreich



Christiane Honegger



Mandy Ossig



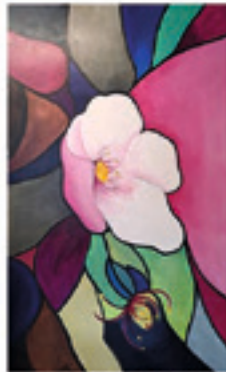
Annelie Hilbert



Karin Ernst



Mario Schmidt



Andrea Kober



Jacqueline Maschke



Karin Fröbel



Regina Blechschmidt



KITA Knirpsenland



Marcel Preuß



Diana Simmert



Bernd Seidel



Kinderbetreuung Mäuseburg



KITA A.Schweitzer

575 BLUMEN FÜR DIE STADT

Ein Kooperationsprojekt des Kunstfördervereines falkart e.V. 14 Künstlerinnen und Künstler sowie Kinder aus 3 Falkensteiner KITAs schenken 2023 unserer Stadt Falkenstein einen bunten Blumenstrauch.

Wir stellen alle Künstlerinnen, Künstler, den Eltern und Kindern unserer Stadt, die Kunstprojekte, die die Blumenstraucher und gestalten werden. Nur ab dem 14.09.2023 können Projekte eingereicht werden.

Nachfolgend sind die Kontaktdaten des Kunstfördervereines falkart e.V. angegeben.

falkart e.V.
KUNSTFÖRDERVEREIN

Gemeinschaft ist nicht die Summe von Interessen, sondern die Summe von Hingabe. (Antoine de saint-Exupery)

Farben vermitteln Botschaften, sie stehen für Harmonie, Hoffnung, Respekt, Toleranz und Akzeptanz. Der Kunstförderverein falkart e.V. organisierte die Gestaltung von 17 Fensternischen an der Fassade des ehemaligen Falgard - Hauptgebäudes / Bahnhofstraße in Falkenstein/Vogtl. Künstlerinnen und Künstler sowie Kinder aus 3 Falkensteiner KITAs konnten unserer Stadt zum 575. Jubiläum 2023 diese Blumenbilder schenken. Mit zahlreichen Spenden, ob aus der Bevölkerung, Vereinen, kleinen und großen Unternehmen, den Kirchen, Verbänden und soziale Einrichtungen, konnte dieses Kunstprojekt umgesetzt werden. Dafür gilt unser besonderer Dank! Der Kunstförderverein falkart e.V. dankt allen Beteiligten, den Kindern und Künstlerinnen und Künstlern, der Stadt Falkenstein, der Ecovis - WWS Steuerberatungsgesellschaft in Falkenstein und dem Edeka-Markt Kadelke, die hauptsächlich an der Umsetzung des Kunstprojektes beteiligt waren.

Gefördert und unterstützt:

ECOVIS Stadt Falkenstein/Vogtl. Willy-Rudert-Platz 1 08223 Falkenstein/Vogtl. Telefon 03745/ 741-0

MÄDER Computersysteme Ein Unternehmen von **robotron**

SIKA **EDEKA Kadelke**

Sparkasse Vogtland Fam. K.-H. Bernhardt Fam. Grumbauer Fam. Luderer **POHLANDT HAUSTECHNIK**



deren Werke nun auf Augenhöhe mit Künstlerinnen und Künstlern der Region präsentieren.

Wir sagen Danke an alle Sponsoren, die mit ihren Spenden dies ermöglichen haben. Es würde den Rahmen sprengen alle Spender hier aufzuzählen. Falkenstein hat ein Herz für Kunst und seine Vereine – Danke! Ein besonderer Dank geht auch an die Stadt Falkenstein, die unsere Arbeit mit getragen hat und uns bestens unterstützt.

Nicht zu vergessen die hervorragende Zusammenarbeit mit EDEKA –Kadelke die mit großer Risikobereitschaft unser Anliegen begleitet haben und uns zur offiziellen Vernissage und Übergabe der Kunstwerke an die Stadt am Freitag, dem 29. September – 16:30 Uhr mit einem tollen Catering überraschen werden.

Andreas Heller mit dem Team Bauhof und dem Team FFW Falkenstein gilt der besondere Dank, ohne euren Einsatz wäre eine Realisierung der Aktion nicht möglich gewesen.

Wer nun genau auf die Bilder schaut, wird schnell erkennen,

welch tollen Rahmen die Fassaden-Leibungen der Fensternischen den Bildern verleihen. Viele werden vielleicht erst jetzt ganz bewusst die wunderschöne, aufwendig gearbeitete Sandsteinfassade erkennen. Sie ist ein ganz besonderes Bauwerk und neben der benachbarten Villa das letzte Relikt der Gardinenindustrie, die einst unserer Stadt zu Weltruhm verholfen hat. Das Geschäft mit Gardinen, das zu Beginn des 20. Jahrhunderts so richtig Fahrt aufgenommen hatte, brachte auch richtig Geld ein. So konnte man es sich leisten für die Projektierung der zu schaffenden Gebäude „große“ Architekturbüros mit der Umsetzung zu beauftragen. Das in der damaligen Zeit wohl bekannteste war das Dresdener Büro Lossow und Kühne, welches hier für die Projektierung verantwortlich war. In verschiedenen Gesprächen mit Architekten erhielt unser Verein die nötige Sensibilisierung und großen Respekt beim Umgang mit und für diese Fassade, die ja bekanntlich den strengen Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegt. Zwei Dinge bewegten uns, die



Motivwahl der Bilder und die Befestigung der Werke, die allen Anforderungen gerecht werden muss. Wir freuen uns, dass wir mit guter Fachberatung ein aufwendiges Befestigungssystem in Auftrag gegeben haben, dass uns den sensiblen Umgang mit der Fassade und maximale Sicherheit für die Bilder garantiert. Die Vorschläge zur Motivwahl waren breit gefächert. Es geht um ein Denkmal, sollten die Motive historisch, abstrakt oder eher auf die ehemalige Falgard bezogen sein und wie konnten wir unsere Kleinen mit einbeziehen? Die Antworten gaben die Kinder selbst: „wir malen Blumen für die Stadt, Blumen zum Geburtstag“. Und das war gut so, schließlich ist es ein Denkmal auch und hauptsächlich für unsere junge Generation. Wir müssen es ihnen

zeigen und erklären. Hier hoffen wir auf die Unterstützung aller, die noch viel zur Geschichte der Textilstadt Falkenstein zu berichten wissen. Den Anfang haben wir gemacht, nun sind Eltern, Großeltern und Urgroßeltern aufgerufen, ihr Wissen und Erlebtes

an die Jungen auch vor Ort weiter zu geben. Nur so können wir gemeinsam unsere Stadtgeschichte in die Gegenwart transformieren. Unser Projekt war von Anfang an generationsübergreifend konzipiert. Der Kunstförderverein falkart e.V. möchte Kunst und auch unsere Stadt-Architektur besonders auch der jungen Generation vermitteln und diese dafür begeistern. Bei Interesse organisieren wir gerne eine Veranstaltung zum Thema „falkart trifft Falgard“.

Haben Sie Mut und geben ein Feedback zu unserer Kunstaktion „Blumen für die Stadt“, wie ist Ihre Meinung zum Thema „Kunst und Denkmal“ und geben Sie Ihre Ideen und Vorschläge gerne an uns weiter. Nutzen Sie hierzu die Mail an falkunst@gmail.com

Ansonsten sehen wir uns am 29. September 2023 um 16:30 Uhr an der Bahnhofstraße zur großen Vernissage und dem anschließenden Auftakt zur Falkensteiner Kirmes. Wir freuen uns auf Sie.

Kunstförderverein falkart

Kneipp-Kindertagesstätte-Knirpsenland

Ganz liebe Grüße aus dem Knirpsenland schicken wir auch diesen Monat allen Amtsblattlesern. Wir wollen Euch natürlich auch heute ganz viel berichten... „AM 1. SEPTEMBER“ haben wir feierlich alle gemeinsam das neue Kita-Jahr eröffnet. Alle Gruppen haben sich in ihren neuen Zimmern richtig gut eingelebt und ihre neuen Gartenspielbereiche erobert. Auch unsere Krippen Eingewöhnungen sind super erfolgreich verlaufen, manch Tränchen gab es natürlich noch, aber die Zeit, Geduld und liebevolle Betreuung halfen, um auch diese zu trocken und so freuen sich alle unsere Kids nun jeden Tag auf ein neues Kita-Abenteuer.

Die schönen Tage wurden nochmal rege genutzt, so planschten unsere Kids in unserem tollen Springbrunnen, es gab Ausflüge und auch Wandertage. Unsere Frösche und Spatzen starteten in Richtung Rosensee nach Auerbach, natürlich mit gut gepackten Rucksäcken, um auch mal ein stärkendes Picknick zu machen. Wir sind sehr froh, dass wir die Turnhallen der Stadt Falkenstein jedes Jahr mit nutzen können, sagen DANKE hierfür der Stadt Falkenstein und auch unseren Schulen. Denn so können unsere größeren Kinder einmal in der Woche sich richtig auspowern, neues ausprobieren und in Teamspielen sich beweisen. Aktuell stand auch

die Fußballvorbereitung für das Kindergartenfußballturnier der SpVgg Falkenstein/Grünbach mit auf dem Sportprogramm. Fußballbegeisterte Mädchen und Jungen aus

unserer Kita nahmen am 20. September an dem jährlichen Wettstreit mit ganz viel Freude und großer Motivation teil, und überzeugten dort mit ihrem Können. Unsere





Mäuse waren am 25. September „zum Tag der Zahngesundheit“ zu Besuch in der Zahnarztpraxis von Dr. Holl und konnten sich dort alles mal ganz genau anschauen und auch Fragen stellen. Das fanden die Mäusekinder super spannend. In allen Gruppen wurde der Herbst gebührend begrüßt und es erklingen überall fröhliche Herbstlieder, denn es wird schon fleißig geprobt für die kommenden Oma-Opa-Tage und auch für Auftritte, wie z.B. in der Tagespflege Falkenstein. Dort begrüßten unsere Bienenkinder gemeinsam mit den Teilnehmern der Tagespflege mit einem schönen Programm den goldenen Herbst. In den Elternabenden der einzelnen Gruppen wurden gemeinsam mit den Eltern Termine, Ideen, Ziele besprochen und geplant, Einblick in den Tagesablauf der Kinder gewährt oder auch schon die Planungen für die nächsten Zuckertütenfeste vorgestellt. Für unser Team stand eine pädagogische Dienstberatung auf der Tagesordnung, bei der wir alle zusammen allgemeine inhaltliche, aber natürlich auch pädagogische Ziele der einzelnen Gruppen für das neue Kita-Jahr diskutierten und festlegten. Wünsche, Ideen, Anregungen für eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit

den Eltern zum Wohl der uns anvertrauten Kinder wurden besprochen. Über die Änderungen des Kita-gesetzes haben wir uns informiert. Natürlich wurden Termine und auch Weiterbildungen geplant, z.B. Kneipp Seminare oder der Erste-Hilfe-Ausbildung. Habt ihr eigentlich unser Kunstwerk zum „Tag des Denkmals“ oder auch bei einem Stadtbummel entdeckt? Vorgestellt hatten wir es ja mit allen Künstlern schon im letzten Amtsblatt. Unsere Kooperationen mit dem K&S, der Tagespflege des DRK und auch mit dem Edeka werden mit neuen Vereinbarungen wieder „aus der Taufe gehoben“ und natürlich auch praktisch zelebriert. Wie unser Edeka-Gemüsebeet, schaut euch nur an, wie gut dies gedeiht, dank der tollen Pflege unserer Spatzen, und wie viel Freude und Begeisterung die Kinder bei der Betreuung des Beetes haben. Einige Bewohner des K&S besuchten im September unsere Frösche in der Kita und alle gemeinsam verbrachten sie eine super schöne Zeit. Bildung und Förderung stehen natürlich bei uns täglich auf dem Programm. So z.B. sind unsere Spatzen gerade bei Schneideübungen ganz aktiv und super motiviert, denn sie wollen alle unbedingt den Schnei-

deführerschein erlangen. Angefangen haben die Spatzen hierbei mit Übungen im Umgang mit der Schere, wie halte ich sie richtig, wie kann ich am besten schneiden und nun wird die gelernte Technik bei verschiedenen Schnittmustern praktisch ausprobiert. Natürlich wird z.B. auch im mathematischen Bereich ganz viel gelernt, in "Millys Lernzoo" sind unsere Kleinen schon jede Woche unterwegs, die Größeren erobern sich im Entenland mathematische Grundkenntnisse und unsere Schulanfänger finden sich im Zahlenland schon richtig gut zurecht. Selbstverständlich fließen auch alle anderen wichtigen Entwicklungsbereiche des Sächsischen Bildungsplanes und unsere Kneippsche Konzeption in den Kitaalltag ein und sind Bausteine unserer täglichen Arbeit. Das Jubiläum 575 Jahre Stadt Falkenstein feierten wir zur Kirmes nochmal gebührend und so war das Knirpsenland gemeinsam mit seinen Kids - mit vielen bunten Luftballons geschmückt - Ihnen liebe Eltern und dem Team, mit vertreten, um unserer Stadt zu gratulieren und die Kirmes einzuläuten. Sie liebe Eltern haben mit ihren leckeren Kuchen auch ihren Beitrag für den Kuchenbasar im Festzelt

geleistet. Wir wollen an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön Ihnen allen sagen, denn nur durch Ihre Unterstützung ist es möglich, all das zu stemmen!

Wir freuen uns nun ganz sehr, auf unsere Oma-Opa-Tage und werden noch fleißig üben und natürlich auch etwas für unsere lieben Großeltern basteln, um sie an ihrem großen Tag richtig toll überraschen zu können. Nach dem Turnier ist vor dem Wettkampf! So werden unsere Kids sich nun nach dem bestrittenen Fußballturnier auf die „Vospi“ Vorrunde am 30. Oktober vorbereiten.

Am 29. Oktober werden unsere Schulanfänger an einer Präventionsveranstaltung gegen Gewalt teilnehmen, dort werden die Großen sensibilisiert, Gefahren zu erkennen, Möglichkeiten erlernen, um sich selbst schützen zu können und gestärkt werden! Ihr seht, unser neues Kita-Jahr ist super gestartet und wir haben noch ganz viel vor, darauf freuen wir uns alle schon sehr und werden Euch natürlich immer berichten. Nun wünschen wir allen einen superschönen Oktober und senden

Viele Grüße von allen Knirpsen und dem gesamten Knirpsenlandteam

Farbdisplay 4:3 mit Verbindungskabeln zu verkaufen

Telefon 0163-3224552

10,-€

OBERLAUTERBACH

Lauterbacher Strolche

Hallo liebe Leserinnen und Leser unserer Strolche Post. Der Sommer neigt sich gen Ende und die ersten fallenden Blätter läuten den Herbst auch in Oberlauterbach bei uns Strolchen ein. Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen und 8 neue Strolche bereiten sich nun auf



die anstehende Schulzeit vor. Viele neue Projekte werden in unserem Kindergarten wieder geplant und durchgeführt. So kommt als erstes unser Künstler André wieder nach Oberlauterbach und wird mit allen



Kindern eine tolle Fassadenmalerei an den Kindergarten anbringen. Wir freuen uns schon alle auf eine lustige und aufregende Woche im September mit ihm. Gefeierte wird bei uns Strolchen auch bald wieder. In der



großen Stadt Falkenstein steht nun bald die Kirmes an und 4 Tage gibt es jede Menge Highlights. Uns könnt ihr am Freitag zum Festzug durch die Stadt treffen, also lasst euch ruhig mal blicken. Unsere Strolchegruppe hat wieder Verstärkung bekommen. Wir be-



grüßen den kleinen Björn bei uns und freuen uns auf eine spannende und schöne gemeinsame Zeit. Alles weitere berichten wir euch dann in der nächsten Strolchepost.

Also seit gespannt.

„Adieu“, sagt der Sommer“

„Adieu sagt der Sommer.

Er reicht dem Herbst die Hand und schickt die letzte Sommersonne zum Abschied übers Land.

Adieu sagt der Sommer, und Trauer schwingt in seinem Wort leise mit ihm durch die Lüfte.

Nur schweren Herzens geht er fort.

Adieu sagt der Sommer, er macht sich langsam rar. Seine Zeit ist nun zu Ender.

Der Herbst, der ist bald da.“

-Elke Bräunling-

Wir wünschen euch allen eine schöne Zeit und genießt die letzten Sonnenstrahlen.

-Eure Lauterbacher Strolche-

Termine Fahrbibliothek Vogtlandkreis Mittwoch 18.10., 12:15 – 13:30 Uhr

Veranstaltungen NUZ Oktober 2023*

Montags, 09.10., 16.10., 23.10., 30.10.- jeweils 15:00 – 16:30 Uhr und 17:00 – 18:30 Uhr
Naturyoga- Neu im Programm!

Mit Laura Seidel, mindestens 9 Teilnehmer, 13 €, Anmeldung erforderlich unter 01520 4041244

Dienstag, 03. Oktober 2023; 10:00 – 18:00 Uhr- Teichfest

Eintritt: Erwachsene 2 €, Kinder ab 10 Jahre. 1 €

Dienstag, 5. Oktober 2023, 10:00 bis 12:00 Uhr

Workshop Korbflechten für Kinder Flechten – ein Handwerk für das es noch keine Maschine gibt. Mit Bettina Bruchholz, Kosten: 8 € zzgl. 2 € Material, Teilnehmer: mind. 3 / max. 6 Personen, ab 10 Jahre

Montag, 09. Oktober bis Donnerstag, 12. Oktober 2023; jeweils 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ferienspiele in der Holz- und Kreativwerkstatt

Termine Kreativwerkstatt: 9:00 – 10:30 Uhr, 10:30 – 12:00 Uhr

Termine Holzwerkstatt: 9:00-10:00 Uhr, 10:00 – 11:00 Uhr, 11:00 – 12:00 Uhr

Mit Andreas Borowski & Elke Hessel, jeweils bis 6 Pers., ab 4 €, Holzwerkstatt ab 10 €, je nach Modell, Anmeldung erforderlich

Montag, 09.10., 13:30 – 14:30; Mittwoch, 11.10., 9:00 – 10:00 Uhr,

Freitag, 13.10., 11:00 – 12:00 Uhr

Naturyoga in den Ferien für Groß und Klein Mit Laura Seidel, mindestens 10 Teilnehmer, Erwachsene 12 €, Kinder 8 €, Anmeldung erforderlich unter 01520 4041244

Dienstag, 10. Oktober 2023, 13:30 – 15:30 Uhr

Makramee für Kinder ist eine tausende Jahre alte Form des Knüpfens und als solche eine sehr dekorative Knotenkunst. Im Grundkurs lernt Ihr drei verschiedene Knoten kennen. Nach dem Kurs werdet Ihr in der Lage sein, kleine Kunstwerke, wie Schlüsselanhänger oder Armbänder zu erschaffen.

Mit Elke Hessel, Alter: ab 12 Jahre, max. 8 Personen, 9 €, Anmeldung bis zum 06.10.2023

Dienstag, 10. Oktober 2023, 14:00 bis 16:00 Uhr

Workshop Korbflechten für Kinder- Flechten – ein Handwerk für das es noch keine Maschine gibt. Mit Bettina Bruchholz, Kosten: 8 € zzgl. 2 € Material, Teilnehmer: mind. 3 / max. 6 Personen, ab 10 Jahre

Dienstag, 10. Oktober 2023, 18:00 bis 20:00 Uhr

Vortrag: „Ab durch die Hecke“ Mit Kräuterpädagogin Silke Lang, max. 15 Personen, 15 € zzgl. 5 € Material, Anmeldung bis zum 04.10.2023

Samstag, 14. Oktober 2023, 09:00 – 14:00 Uhr

Pilzseminar für Erwachsene Durchgeführt von den PilzberaterInnen der Vogtländischen Arbeitsgemeinschaft Mykologie e.V. (VAM), max. 15 Personen Kosten: 20 €, Anmeldung bis zum 12.10.2023

Montag, 16. Oktober 2023, 15:00 18:00 Uhr

Jahrestreffen der Naturschutzhelfer des Vogtlandkreises Anmeldung bei Lars Schubert- 03741 300 2144 Im großen Saal, Anmeldungen erwünscht

Dienstag, 17. Oktober 2023, 17:00 – 19:00 Uhr

Töpferkurs „Wir töpfeln für die Weihnachtszeit!“ Mit Antje Schmuck, max. 10 Personen, Erwachsene 15 € / Kinder 10 € zzgl. Material- und Brennkosten (3-5 €), Anmeldung bis zum 13.10.2023

Dienstag, 17. Oktober 2023, 17:00 – 19:00 Uhr

Workshop Makramee für Fortgeschrittene Mit Elke Hessel, 6 € zzgl. Material, max. 8 Personen, Anmeldung bis zum 13.10.2023

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Filmvorführung „Endlich(e) Vielfalt“ – Biologische Vielfalt am Beispiel des Westerzgebirges Teil 1: Offenland Mit Andreas Winkler, 5 €, Anmeldung erwünscht bis zum 16.10.2023

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Waldbaden Schnupperkurs Shinrin Yoku stammt aus Japan und bedeutet in etwa ‚ein heilendes Bad in der Waldatmosphäre nehmen‘. Durch kleine Achtsamkeitsübungen lernen wir, die heilsame Wirkung des Waldes intensiv wahrzunehmen. Studien belegen, dass Waldbaden den Blutdruck senkt, Stresshormone reduziert, das Immunsystem stärkt und die Stimmung hebt.

Mit Torsten Stemmler, 25 €, Anmeldung unter 0171-1896387

Samstag, 21. Oktober 2023, ab 10:00 Uhr Apfeltag im Natur- und Umweltzentrum

Das NUZ sorgt für Verpflegung sowie Bastelangebote für Kinder und öffnet den Naturladen. Weitere Infos zur „Fahrenden Mosterei Grimm“ finden Sie hier: <https://fahmos-grimm.de/> Anmeldung für die Versaftung zwingend erforderlich bei Matthias Grimm unter 0172 /9095387

Dienstag, 24. Oktober 2023, 15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr Kreatives Gestalten für Erwachsene Mit Elke Hessel, 5 € zzgl. Material, max. 8 Personen, in der Kreativwerkstatt, Anmeldung bis zum 20.10.2023.

Mittwoch, 25. Oktober 2023, 18:00 Uhr

Ein Video mit umfassenden Detail- und Drohnenaufnahmen rundet den reich bebilderten Vortrag ab. Mit Thomas Findeis, untere Naturschutzbehörde

Samstag, 28. Oktober 2023, 10:00 – 12:00 Uhr Nähwerkstatt

Sortiert Eure heiß geliebten, aber kaputten Sachen aus. Wir reparieren sie zusammen und geben Tipps und Inspiration. Wenn Ihr habt, gerne eine Nähmaschine und Stopf- und Nähmaschinen, ansonsten ist eine Auswahl von Materialien vorhanden.

Mit Lara Kisser, 6 €, max. 8 Personen, im Kleinen Saal, Anmeldefrist bis zum 26.10.2023

Jugendfeuerwehr Oberlauterbach feiert 25-jähriges Bestehen

Am 09. September war es endlich so weit. Der Tag, auf den wir schon so lange gewartet haben, war endlich gekommen. Aufgeregt und voller Vorfreude starteten wir in einen bunten Nachmittag rund um unser Gerätehaus und feierten bei Kaiserwetter unser 25-jähriges Bestehen.

Im September 1998 wurde die Jugendfeuerwehr Oberlauterbach gegründet. Zur Festveranstaltung mit geladenen Gästen der benachbarten Feuerweh-

sozialer Werte einzusetzen. Aus dem Umgang in schwierigen Lagen, aus dem Miteinander in der Gruppe, aus gemeinsamen Freizeitaktivitäten, aus dem gemeinsamen Lernen nehmen die Kinder- und Jugendlichen Dinge mit, die fürs Zusammenleben, für Ihren zukünftigen Beruf und für Ihre aktive Bürgerkompetenz enorm wichtig sind. Sie erleben hierbei Gemeinschaft und Kameradschaft und sie lernen, dass es im Spiel wie im Ernstfall vor allem

Mannschaft Aufgaben zu. Der Angriffstrupp ging über eine dreiteilige Steckleiter zur Patientenversorgung mit Erste Hilfe Rucksack vor. Währenddessen bereitete der Wassertrupp die Schleifkorbtrage zum Abtransport des Patienten vor. Der Schlauchtrupp unterstützte beim In Stellung bringen der Leiter. Ordentlich eingebunden wurde die Schleifkorbtrage dann mit Hilfe der Einsatzkräfte über die schiefe Ebene nach oben aufs Dach gezogen und von dort



ren/Jugendfeuerwehren, Vereinen und Vertretern der Politik, sowie Eltern unserer Kinder- und Jugendlichen und Freunde unserer Feuerwehr wurde auf die Jugendfeuerwehrarbeit eingegangen. Zahlreiche Glückwünsche und Geschenke wurde überbracht.

Jugendfeuerwehren werden gebraucht, um dem

auf eines ankommt: Dass man einander vertrauen und sich aufeinander verlassen kann!

Die Jugendarbeit erfordert nicht nur viel Engagement, sondern auch Motivationskunst jeden Ausbildungsdienst so interessant wie möglich zu gestalten. Ein abwechslungsreicher Dienstplan ist also das A&O der Jugendfeuerwehr.

mit der verunfallten Person wieder herabgelassen. Wieder unten angekommen wurde der Patient dem Rettungsdienst übergeben. Glücklicherweise zog sich der Patient keine schwereren Verletzungen zu. Bei Kaffee & Kuchen oder einem herzhaften Snack konnte gelacht, gescherzt oder den lachenden Kindern auf der Hüpfburg zugehört werden. Ein



Nachwuchs innerhalb der Freiwilligen Feuerwehren zu sichern, um das gesellschaftliche und kulturelle Leben im Ort aufrecht zu erhalten und um der Jugend zu zeigen loyal mit Gleichaltrigen und Älteren umzugehen, bürgerschaftliches Engagement zu zeigen und sich für die Erhaltung

Abwechslungsreich war auch unser Nachmittagsprogramm. An den Erlebnisstationen wie z.B. dem Stiefelweitwurf, einem Geräusche-Memory, dem Armaturen Puzzle oder einem Hindernisparcours zählte Geschick und Köpfchen.

Im Mittelpunkt des Geschehens stand unser brandneues Mittleres Löschfahrzeug (MLF), welches bestaunt werden konnte und gern für eine Rundfahrt genutzt wurde.

Höhepunkt des Tages war die Schauübung unserer Jugendfeuerwehr. Die Kinder- und Jugendlichen zeigten eine Technische Hilfeleistung mit Personenrettung. Einsatzszenario war eine vom Dach gestürzte Person, welche über eine schiefe Ebene mit Hilfe der Schleifkorbtrage gerettet werden musste. Nach Eintreffen der Einsatzkräfte erkundete der Gruppenführer kurz die Lage und wies seiner

Bücherbasar und Bastelangebote rundeten das Programm für Groß und Klein ab.

Jugendfeuerwehr heißt: Kameradschaft, Gemeinschaft und Spaß. Jugendfeuerwehr schafft für junge Leute ein Angebot zur sinnvollen Freizeitbeschäftigung, sichert den qualifizierten Nachwuchs un-



serer Feuerwehr und ist ein Gewinn für unseren Ort. Das wir unser Ziel eines gutgeschulten Nachwuchses für unsere Feuerwehr erreichen zeigt sich daran, dass aktuell 13 von den 23 Kameraden der Einsatzabteilung aus der Jugendfeuerwehr stammen. Bei den unter 40-jährigen sind es 13 von 14 Mitgliedern. Habt Ihr nicht auch Lust auf Jugendfeuerwehr? Dann schaut doch mal bei uns vorbei. Mitmachen können Kinder ab 8 Jahren. Kommt gern zu einem unserer Dienste vorbei. Informationen dazu findet Ihr auf www.feuerwehr-oberlauterbach.de. Wir freuen uns auf Euren Besuch. In Zukunft wollen wir gern auch Kindern im Alter zwischen 5 und 7 Jahren die Möglichkeit geben am Feuerwehrgeschehen teilzuhaben. Wir planen eine Kinderfeuerwehr zu gründen. Hier werden die Kinder spielerisch an die klassischen Feuerwehraufgaben herangeführt und für

die Jugendfeuerwehr vorbereitet. Sie werden frühzeitig mit den Werten der Feuerwehr, wie Kameradschaft und Teamgeist vertraut gemacht und steigern Ihre motorischen und kognitiven Fähigkeiten. Wer Interesse hat, kann sich ebenfalls gern schon mal bei uns melden. Natürlich sind zur Vorbereitung eines solchen Festes viele fleißige Helfer notwendig. Wir bedanken uns bei allen, die uns hierbei unterstützt haben. DANKE an all unsere Sponsoren, die unserem kleinen Spendenaufruf nachgekommen sind. DANKE an die lieben Kuchenbäcker/Innen, die unser Kuchenbuffet fantastisch gemacht haben. DANKE an die vielen helfenden Hände, die bei der Vorbereitung und am Festtag geholfen haben. Zum Wohle unseres Ortes wünschen wir uns, dass sich möglichst viele und vor allem jungen Menschen auch in den kommenden Jahren

und Jahrzehnten sich der Werte der Feuerwehr bewusstwerden und sich der Feuerwehr bzw. Jugendfeuerwehr anschließen. Möge der Leitspruch, der die Feuerwehren von Ihren An-

fängen bis zu heutiger Zeit begleitet hat, auch in Zukunft gelten. „Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr“.

Eure Jugendfeuerwehr Oberlauterbach.





GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND STEINER & ANNE TIEPNER
 MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
 E-mail: gebaeudereinigung-steiner@t-online.de
www.gebaeudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

<ul style="list-style-type: none"> ✗ Glas- und Rahmenreinigung ✗ Unterhaltsreinigung ✗ Treppenhausreinigung ✗ Baureinigung 	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Teppichbodenreinigung, ✗ Reinigung von Polstermöbeln ✗ Hausmeisterdienste ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst
--	--

RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30

TRIEB/SCHÖNAU

Heimatverein Trieb/Schönau

Sehr verehrte Leserinnen und Leser des Falkensteiner Amtsblattes, am Sonntag, dem 29. Oktober 2023 lädt der Heimatverein Trieb-Schönau e. V. in seine Hutzenstube Trieb ein. Zu Gast ist diesmal das Geschirrkammerorchester Schönheide erzgebirgische Musik trifft auf Irische Melodien. Bekannte Lieder wie wo die Wälder rauschen, 's Feierabend Lied, der Vogelbeerbaum, der Hutzenmarsch nur einige vorzustellen werden im rockigen Stil gespielt. Lassen Sie sich verwöhnen bei einem bunten Programm mit guter Musik und lecker Kuchen

und Kaffee. Beginn: 14:30 Uhr
 Eintritt: 7,00 Euro
 Kartenreservierungen unter : 037463/ 88239 oder 89043 Noch etwas in eigener Sache, wer möchte doch mal seine alten Spielzeuge, Räuchermännchen, Puppenhaus oder andere Sammlungen in unserer Hutzenstube Trieb ausstellen? Vielleicht möchten Sie auch andere teilhaben lassen an Ihren schönen Schätzchen. Dann melden Sie sich unter 015782559939.

Ihr Team des Heimatverein Trieb-Schönau e.V.





Herbstfeuer

Wann?
Montag, den 30. Oktober,
ab 17.30 Uhr

Wo?
Badgelände
Schönau

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!

Freiwillige Feuerwehr & Feuerwehrverein Schönau

Briefhüllen rundum bedruckt



grimm.media

druck & werbung

037467-289823



*Ein neues altes Bänkchen
zum verweilen
steht am Trieber Wehr. Blick ins Triebtal!
Restauriert für den Heimatverein Trieb-Schönau e.V.
von Ronny Strobel*



PIC-COLLAGES

Der Wald ist doch ein schöner Ort, so find' man Pilze und Erholung dort.
Man streift durch's Unterholz und lichte Tannen, und lässt sich von der Ruhe bannen.
Doch heutzutage kann's passieren, dass man Leute sieht auf allen vieren
oder eng umschlungen mit der Birke, Buche, Fichte - die dem Baum erzählen ihre Geschichte.
Auf die Frage was das soll - ich könnt nur raten -
kriegt man zur Antwort: 'sie seien hier, um in dem Wald zu baden'.
Damit es sowas gibt, da wirste blass, sprang ich doch früher, um zu baden, in des Teiches kühles Nass,
oder zu Hause in die Wanne - heute herzt man zum Baden eine Tanne.
Plötzlich geht in meinem Kopf das Kino los...
Gibt's fürs Waldbaden eigentlich nen Bikini oder eine Badehos?
Braucht's da einen Bademeister gar? Oder ist's Baden auf eigene Gefahr?
Ist da auch FKK erlaubt? Sich meine Phantasie in ungeahnte Höhen schraubt.
Sieht man dann durch Fichtenspitzen manchen nackten Hintern blitzen.
Und mit dem Handy dann ein Bildchen schnell gemacht, was via Internet flux unters Volk gebracht.
So bleibt es keinen dann verborgen, was manche Leute haben doch für Sorgen.
Doch soll's kein Urteil sein und über niemand möchte ich richten,
denn keiner soll auf's Bad, wie's ihm beliebt, verzichten.
Denn wie heißt es doch seit jeher schon und das ganz und gar ohne Spott und Hohn
„Jedem Tierchen sein Pläsierchen“.
Drum hopp hinein in Wald und Badeteich - des Menschen Wille sei sein Himmelreich.
Mike Riedel

Briefhüllen rundum bedruckt
Telefon: 037467-289823

Kürbis Kunst

mach mit und sei zu Halloween dabei

1. Schönauer KürbisGlühen

komm mit Deinem geschnitzten Kunstwerk
am

Samstag, 28.10.2023

ab 17:00 Uhr auf das Schönauer Badgelände

dort werden alle Kürbisse ausgestellt und mit Einbruch der Dunkelheit
von einer unabhängigen Jury prämiert

- Teelichter gibt es von uns -

für die 3 schönsten und 3 schaurigsten winken tolle Preise

- gerne könnt Ihr schon in Eurer Halloweenverkleidung kommen -



Beim **Kinderschminken** wird der Zauberpinsel geschwungen,
in der Hexenküche wird es in Kesseln blubbern,
und am Feuer wird es knistern und brutzeln.
kalte & warme Zaubertänke stehen für Euch natürlich auch bereit



Wir freuen uns schon auf Euch!

Der Schönauer Ortschaftsrat & der Badverein Schönau e.V.

NEUSTADT

Geburtstagspruch

**Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche
Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende
Lebensjahr. Ihr Bürgermeister Bert Blechschmidt**

**Der Sommer sich dem Ende neigt, der Abend jetzt sich eher zeigt,
mit Ruhe und Gelassenheit, genießt man Treffen jetzt zu zweit.**

Zuckertütenfest im „Sonnenpferdchen“

Die Kinder des Sonnenpferdchens fieberten schon lange einem besonderen Fest entgegen: Dem Zuckertütenfest. Wie in jedem Jahr nutzten wir dieses Fest, um uns gebühlich von unseren Schulanfängern zu verabschieden. Und wie in jedem Jahr fiel dies den Kindern und den Erzieherinnen des Sonnenpferdchens nicht ganz leicht, denn die Kinder verabschieden sich von sehr guten Freunden und die Erzieherinnen von Kindern, die sie über viele Jahre hinweg an schönen und auch an nicht so schönen Tagen begleiteten und in ihr Herz schlossen! Dennoch sollte das Zuckertütenfest wie im-

mer ein schönes und fröhliches Fest werden. Und das wurde es auch in diesem Jahr: Wir begannen den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem wir es genossen, gemütlich beisammensitzen, miteinander zu essen und zu erzählen. Dabei war natürlich auch schon die Spannung der Kinder zu merken, die sie diesem Tag entgegenbrachten. Werden sie die Zuckertüten finden, die diesem Fest den Namen geben? Warten vielleicht noch andere Überraschungen auf sie? Tatsächlich klingelte nach dem Frühstück bereits die erste Überraschung an der Haustür: Die Direktorin



der Grundschule Grünbach, Frau Bitterbier, und die Sekretärin der Schule, Frau Luderer, besuchten uns und wollten diesen besonderen Tag mit uns verbringen. Sie freuten sich auf ein erstes Kennenlernen mit unseren Schulanfängern. Auf uns alle wartete ein Puppentheaterstück, bei dem die Handpuppe Lotti ihren ersten Tag in der Schule verbrachte und dabei so einiges schief ging. Doch zum Glück konnten unsere sieben Schulanfänger ihr immer helfen: Sie zeigten Lotti, wie Buchstaben und sogar Namen geschrieben werden, zählten für sie und trugen allen Gästen ein paar Lieder und ein im Kindergarten gelerntes Gedicht vor. Uns war allen klar: Diese sieben großen „Sonnenpferdchen“-Kinder sind bereit für die Schule. Es fehlte nun nur noch eine Zuckertüte. Also begaben wir uns gemeinsam mit un-

seren Gästen in Poppengrün auf die Suche nach dem Zuckertütenbaum. Nirgends war er zu finden. Sichtlich enttäuscht kehrten wir zum Kindergarten zurück. Doch was funkelte denn dort bunt aus dem Weidentunnel im Garten? Sind das etwa ...? Natürlich waren sie das: Sieben große Zuckertüten warteten dort auf unsere Schulanfänger und viele kleine Zuckertüten für ihre Freunde aus dem Kindergarten. Der Abschied von unseren Kindern fällt uns immer schwer! Wir wünschen unseren sieben Schulanfängern alles Gute für ihren weiteren Lebensweg und nun besonders für die Zeit in der Schule! Bei einem Besuch im „Sonnenpferdchen“ werdet ihr immer herzlich willkommen sein! Es grüßen euch die Kinder und Erzieherinnen aus dem „Sonnenpferdchen“.

Dankeschön-Veranstaltung Maifest 2023

Der Dorfverein und die Gemeindeverwaltung Neustadt haben sich am Samstag, 2. September bei allen beteiligten Helfern des Maifestes 2023 in der Gemeinde bedankt. 70 Bürgerinnen und Bürger aus vielen Vereinen der Gemeinde folgten der Einladung und trafen sich in der Dorfscheune Poppengrün zum gemeinsamen Feiern.

Bürgermeister, Bert Blechschmidt begrüßte alle Anwesenden und sprach noch einmal von der großen Wichtigkeit des Festes für die Gemeinde und den Zusammenhalt aller beteiligten Vereine für die Zukunft.

Steve Lisch, 1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Neustadt sprach vom großen Erfolg bei der Durchführung und Gestaltung des Maifestes. Er richtete seine dankbaren Worte an alle Helfer und Organisatoren. „2025 auf ein Neues“ waren seine Worte für die Zukunft.

Matthias Rittrich, Mitglied der Dorfgemeinschaft Neustadt und einer der aktivsten Helfer des Festes wurde durch den Verein und die Gemeinde besonders geehrt. Man kann sich glücklich schätzen, solche Bürger in der Gemeinde zu haben. Eine Auszeichnung hätten alle Helferinnen und Helfer verdient gehabt.

Eine besondere Überraschung kam noch vom Kindergarten „Sonnenpferdchen“ mit ihrer Leiterin Madleen Zeumann. Sie bedankte sich ganz herzlich mit einem selbst gebastelten Bild der Kinder beim Verein. Durch die letztjährige Spende an den Kindergarten konnten neue Betten für die Zwerge aus dem Kindergarten angeschafft werden. Vielen Dank an die Fleischerei Luderer für die Unterstützung, an die fleißigen Grillmeister, die Organisatoren und die Gemeindeverwaltung Neustadt.



1. Straßenfest Sportplatzweg und Winnweg Neustadt

Bei bestem Sommerwetter fand am Samstag, 09. September, das erste Straßenfest vom Sportplatzweg und Winnweg statt. Der Parkplatz vor „Carmen's Schlemmerstübl“ war bestens hergerichtet und für ca. 50 Gäste ein Festplatz. Grillwaren der Fleischerei Luderer Falkenstein und

frisch gezapftes Bier fanden regen Absatz. Organisiert wurde dieses Straßenfest von Andreas Seidel, Klaus Uhlig sowie unserem ortsansässigen Tätowierer Stephan Röpke mit seinen befreundeten Kumpels. Auf ein Neues im nächsten Jahr, da waren sich alle Besucher einig.



Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.

Leipziger Str. 27
09648 Mittweida
E-Mail: afu-ev@web.de
www.afu-ev.org
Tel.: 03727 976310




Wasser- und Bodenanalysen

Am **Donnerstag, den 5. Oktober 2023** bietet die AfU e.V. die Möglichkeit, in der Zeit von **13.30 - 14.30 Uhr** in **Neustadt im Gemeindeamt Oelsnitzer Straße 40**

Wasser- und Bodenproben prüfen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Analysen auf Trinkwasserqualität
Brauchwasseranalysen
Analysen für Aquarienwasser
Für diese Analysen bitte mind. 1 Liter Wasser in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen.

Bodenanalyse eine Nährstoffbedarfsermittlung
Bodenanalyse auf Schwermetalle
Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.



Straßenreinigung ist Bürgerpflicht

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinde Neustadt möchte Sie auf die Pflicht eines jeden Grundstückseigentümers hinweisen, die an das Grundstück anliegenden Gehwege zu reinigen. Die Reinigung erstreckt sich auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Pflanzenbewuchs und Laub. Zur Reinigung gehört ebenso die Säuberung der Schnittgerinne, das Freihalten von Hydranten und Straßeneinläufen. Gras und Unkraut sind umweltfreundlich zu entfernen. Für einen störungsfreien Wasserabfluss müssen Straßenabläufe und -rinnen freigehalten werden. Bepflanzungen, die über die Grundstücksgrenze wachsen, müssen regelmäßig zurückgeschnitten werden. Laub muss immer dann umgehend beseitigt werden, wenn es z. B. bei Nässe zu Rutschgefahr führen könnte oder wenn so viel Laub auf dem Gehweg liegt, dass Passanten stolpern oder Radfahrer zu Fall kommen könnten. Ansonsten ist die Laubbeseitigung in einem angemessenen Zeitrahmen vorzunehmen. Es ist nicht gestattet, das anfallende Laub auf die Straße zu kehren. Das Nichtbefolgen der Anliegerpflichten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann durch die örtlich zuständige Polizeibehörde mit einem Bußgeld geahndet werden. In schweren Fällen können wir verschmutzte Straßen auf Kosten der säumigen Reinigungspflichtigen säubern lassen.

Wir möchten die Gelegenheit natürlich auch nutzen, um uns bei den Bürgern zu bedanken, die mit viel Fleiß die Gehwege vor Ihren Grundstücken in einem ordentlichen und sauberen Zustand halten und so zum positiven Erscheinungsbild der Gemeinde Neustadt beitragen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Neustadt zur Verfügung.

Bert Blechschmidt
Bürgermeister

Neues aus der SG Neustadt Familie D-Juniorinnen mit 2. Platz beim Landesturnier

Unsere neugegründete D-Juniorinnenmannschaft in der Spielgemeinschaft mit Jöbnitz und Erlbach konnte einen ausgezeichneten 2. Platz beim Landesklasse Turnier erreichen. Hierbei wurde gegen

den FC Erzgebirge Aue mit 4 :1 gewonnen. Weitere Gegner waren Eiche Reichenbrand, Westsachsen Zwickau und der FFC Chemnitz. **Bert Blechschmidt, Präsident**



B- Juniorinnen mit 2. Sieg im 2. Spiel

6 Punkte und 8:0 Tore – so lautet die ausgezeichnete Bilanz der B-Juniorinnen in der Landesliga Sachsen. Kommende Gegnerinnen werden der Hallesche FC, der FC

Erzgebirge Aue, Fortuna Dresden, Chemnitzer FC und Zwickau sein. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und eine verletzungsfreie Saison. **Bert Blechschmidt, Präsident**

Seniorenausfahrt nach Kriebstein

Bei hochsommerlichen Temperaturen ging unsere Reise am 24. August über Chemnitz und Mittweida zur Burg Kriebstein. Während der Besichtigung der Räume erfuhren wir Wissenswertes aus der 600-jährigen Geschichte der Burg hoch über der Zschopau. Nach kurzem Fußweg erreichten wir die Ausflugsstätte „An der Wendeschleife“. Hier konnte individuell eine Mittagsmahlzeit eingenommen werden. Als alle

gestärkt waren, ging die Fahrt mit dem Bus weiter zur Anlegestelle unseres Ausflugsschiffes. Auf dem Schiff stand schon für jeden ein Kaffeegedeck mit Fruchttörtchen bereit. Bei einer einstündigen Rundfahrt konnte man alles in Ruhe genießen. Bevor es zurück ins Vogtland ging, war noch Zeit für einen Aufenthalt an der Sonnenterrasse, um ein Eis zu schlecken. Für alle war es wieder mal ein sehr schöner Tag.



Vorschau auf November: Am Buß- und Bettag, dem 22. November 2023, ist eine Theaterfahrt nach Bad Elster geplant. Auf dem Plan steht die Operette „Die Zirkusprinzessin“



von Emmerich Kalmann. Beginn 15:00 Uhr, meldet Euch rechtzeitig bei Petra Poller 03745 72851 oder Monika Zoller 03745 77469! Wir freuen uns auf Euch!

Manöver Frühauf in Neustadt

Am 26.08. fand das 17. Manöver Frühauf in Neustadt statt, bei bestem Wetter konnten wir über



2400 Besucher und rund 150 Teilnehmer willkommen heißen. Es waren Fahrzeuge von Schweizer Armee Fahrrädern über Jeeps,

LKWs bis hin zu Panzern zu sehen und auch in Aktion zu erleben. Die Teilnehmer kamen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie sehr viele aus Tschechien. Viele interessante Gespräche über Fahrzeugtechnik und ihren ehemaligen Einsatzzweck wurden geführt. Die Teilnehmer konnten ausgiebig ihre Fahrzeuge auf der angelegten OFF ROAD Strecke vorführen und testen.

Ein Highlight war der ausgestellte Prototyp TATRA 8x8 von Drehtainer, der als geschützter Personentransporter gedacht war, aber nicht in Serie ging. Wir freuen uns jetzt schon auf ein weiteres Manöver im nächsten Jahr.

Robin-Sebastian Egerter
OFF ROAD Adventure Egerter, Markneukirchen



Tag der offenen Tür bei den Kleintierzüchtern Neustadt

Am Samstag, 27. August fand ein Tag der offenen Tür bei den Kleintierzüchtern der Gemeinde

Neustadt auf dem Dorfplatz statt. Eine Auswahl an Zuchttieren wie Hühner, Hasen und auch Tauben



begeisterten besonders die vielen jungen Besucher. Eine Hüpfburg für die Kinder, Kaffee und Kuchen, leckere Grillspezialitäten und frisch gezapftes Bier fanden regen Absatz. Der Kleintierzüchterverein Neustadt möchte sich noch einmal ganz herzlich für die Unterstüt-

zung durch die Fleischerei Luderer / Falkenstein, die Goldbrötchen Bäckerei Jahnmüller und Carmen's Schlemmerstübl bedanken. Am Abend rundete das traditionelle Sommerfest der Kleintierzüchter den gelungenen Tag ab.

Gerold Tunger, 1. Vorsitzender

Bislang einmalig in der Geschichte des Vogtlandkreises 10-Punkte-Programm soll Zukunft sichern helfen

Einen Querschnitt des gesellschaftlichen Lebens stellen die 10 Punkte dar, die im aktuellen Fragekatalog des Landrates Thomas Hennig, „Jetzt entscheiden SIE!“ aufgeführt sind. Diese bislang in der Geschichte des Vogtlandes einzigartige Form der Bürgerbeteiligung an der Realpolitik des Kreises soll neue Wege bei Entscheidungsfindungen eröffnen.

Alle Bürger des Vogtlandes sind dazu aufgerufen, mittels eines grafisch aufbereiteten Fragekataloges ihre eigenen Schwerpunkte und letztlich damit auch die des Vogtlandes zu setzen.

Eine solch direkte Form der Beteiligung hat es so noch nicht gegeben. Angefangen von der Frage der vogtländischen Identität, über nachbarschaftliche Beziehungen außerhalb des Landkreises bis hin zu Belangen des Tourismus, der Natur oder der Wirtschaft sind die Bürger gefragt, ihre Intentionen, Wünsche und Hoffnungen zu äußern. Bewusst wird dabei nicht nur nach einzelnen, ganz konkreten Maßnahmen gefragt. Wichtig ist, welche grundlegenden Ziele und Wünsche die Menschen im Vogtland haben.

Bis Ende Oktober im Web unter www.vogtlandkreis.de (Startseite) aufrufbar, haben alle Interessenten an der Umfrage, die Möglichkeit sich aktiv an der Umfrage zu beteiligen. Nach Ende dieser wird die Auswertung veröffentlicht.



Plakate bis DIN A3 kleine Mengen sofort

Klingenthaler Zeitung | Falkensteiner Anzeiger | Adorfer Stadtbote

Auerbacher Straße 100

08248 Klingenthal

Tel. 03 74 67 - 289823



helfende wände
Wichtig und anders für den Tag

In insgesamt 14 Ländern über 12 Millionen Menschen haben in Deutschland – davon über eine Million aus der Ukraine, die über 70% der Betroffenen aus der Ukraine kommen in diesem Jahr – einen geschützten Wohnort gefunden. Die wichtigsten Systeme werden unterstützt, um die Lebensqualität zu verbessern. In vielen Fällen werden Menschen in Deutschland wieder in ihre Heimat oder in ein neues Land gebracht, um dort zu leben. Es gibt jedoch viele Herausforderungen, die es für diese Menschen schwierig machen, sich zu integrieren. Helfende Wände ist ein Projekt, das Menschen dabei hilft, sich zu integrieren und ein besseres Leben zu führen.

Das Projekt "Helfende Wände"

Um diese Herausforderungen zu mildern, haben sich die Bundesländer des Innern und für Arbeit, die gemeinnützige Organisation **Project Together** und das Wohnungsunternehmen **Wunderflats** zusammengeschlossen und "Helfende Wände" ins Leben gerufen.

Helfende Wände umfasst Maßnahmen und private Vermieterinnen und best. die Prozess der großen Unterstützung aus 1. zunächst für **Schulbesuche aus der Ukraine** und später für Flüchtlinge oder Menschen, die in anderen Ländern in einem Apartment, in Wohngruppen oder in einem kleinen Haus mit Familienanschluss. Das Projekt hilft dabei, Schulbesuche in einem Wohnort zu ermöglichen, um eine menschliche Form der Unterstützung zu bieten, insbesondere in den Bereichen der beruflichen Ausbildung und der Integration in den Arbeitsmarkt.

Helfende Wände ist ein Projekt, das von drei Säulen getragen wird:

- 1. Eine sichere, geschützte und autonome Wohnmöglichkeit für private Vermieterinnen und Best. die
- 2. Unterstützungsmöglichkeiten für Vermieterinnen und Best. die, die die Zusammenarbeit begleiten
- 3. Eine Informationskampagne, die neue Vermieterinnen motiviert, Schulbesuche an Schulen zu lassen.

www.helfendewaende.de

In Partnerschaft mit: **WUNDERFLATS** **project together**

Die drei Säulen von Helfende Wände

Ein sicherer, geschützter und autonomer Wohnort

Die Wohnung, die ein privater Vermieter anbieten möchte, wird über ein digitales Online-System und über ein professionelles Beratungsnetzwerk in einem Wohnort gefunden. Durch ein automatisiertes Verfahrenssystem können Vermieterinnen und ein regelmäßiges Feedbacksystem ist die Sicherheit der Schulbesuche und Vermieterinnen geschützt. Ein digitalisiertes Verfahren ermöglicht eine unkomplizierte und schnelle Erteilung der Mietverträge an die Vermieterinnen. Helfende Wände hat die Aufgabe, einen Bundesweiten Standard für die private Unterstützung zu schaffen.

Unterstützungsstrukturen für Vermieterinnen und Best. die

Um private Vermieterinnen und best. die, die Unterstützung zu erhalten, werden Beratungsstrukturen aufgebaut. Diese unterstützen insbesondere einen Umsatz, digitale Kommunikation sowie präventive Einseitigkeit und werden durch verschiedene außerschulische Organisationen umgesetzt. Ein Zugang zu weiteren Strukturen im Bereich der Integration und Arbeit ist.

Informationskampagne für neue Vermieterinnen und Best. die

Unentgeltliche oder reduzierte Informationen über die Möglichkeiten der großen Unterstützung von Schulbesuchern mit einer grundlegenden Information als Wohnort zu verstehen, unter anderem Angebote in digitalen und klassischen Medien, den Interessen und die Bedürfnisse der Vermieterinnen und Best. die, die Unterstützung zu erhalten. Die Kampagne soll einen Beitrag leisten, das gesellschaftliche Zusammenleben zu stärken.

www.helfendewaende.de

Kommunikation: helfendewaende@wunderflats.de
 Telefon: [+4930300000000](tel:+4930300000000)
 Facebook: [helfendewaende](https://www.facebook.com/helfendewaende)
 Instagram: [helfendewaende](https://www.instagram.com/helfendewaende)

Mal in insgesamt 14 Naturhöfen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg statt. Am 28. August besuchte die 4. Klasse der Grundschule Oberlosa Plauen das Natur- und Umweltzentrum Vogtland in Oberlauterbach. Insgesamt sind 159 Schulklassen angemeldet, davon 80 in Sachsen. Die Exkursionstage finden in Sachsen noch bis zum 22. September 2023 statt. Während des Projekttag entdecken und lernen die Schüler Spannendes und Interessantes über ihre Umwelt. Der Tag in der Natur soll den Schülern als Inspirationsquelle dienen und ihre Kreativität sowie sozialen und kognitiven Kompetenzen fördern. Ziel ist, die Natur mit allen Sinnen positiv zu erleben. Das diesjährige Thema lautet „Lebensraum Gewässer – Quaken alle Frösche gleich?“. Wissen über den Lebensraum Bach, Teich oder See, die Entwicklungsstufen vom Laich zum Frosch, die Besonderheiten und Anpassungsfähigkeiten von Wassertieren sind nur ein kleiner Teil des Projektes in diesem Jahr. Die Schüler entdecken, beobachten und bestimmen Lebewesen am und im Teich. Entsprechend der Klassenstufe gibt es unterschiedliche Angebote zur Naturbeobachtung, Informationen zu Tieren und Pflanzen sowie zur Umwelt und Ressourcennutzung. Projektpartner in Sachsen sind neben dem Natur- und Umweltzentrum Vogtland (Vogtlandkreis) das Naturschutzzentrum Erzgebirge und die Naturherberge Affalter (beide Erzgebirgskreis), die Ökologische Station Borna-Birkenhain (Landkreis Leipzig) sowie der Förderverein Schullandheim Reibitz, der Reit- und Kinderbauernhof Krasselt und der Grüne Welle Umweltverein (alle Landkreis Nordsachsen). Seit 2010 nahmen mehr als 36.000 Kinder an den kostenlosen

Exkursionstagen teil. Wolfram Günther, Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, ist Schirmherr des länderübergreifenden Projektreihe. Für ihr Umweltbildungsprojekt „Natur zum Anfassen“ wurden enviaM und MITGAS 2021 mit dem eKUZUKUNFTSPREIS ausgezeichnet. Die Exkursionstage werden auch vom Landesamt für Schule und Bildung und vom Landesschulamts Sachsen-Anhalt befürwortet. Weitere Informationen zu den Naturhöfen und den Projektinhalten gibt es unter www.naturzum-anfassen.de sowie bei www.instagram.com/naturzumanfassen.

Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt mehr als 1,3 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 3.300 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Anteilseigner von enviaM sind mehrheitlich die E.ON SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen, die direkt oder über Beteiligungsgesellschaften an enviaM beteiligt sind. Die MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH handelt mit Erdgas und Wärme und bietet Energiedienstleistungen an. Darüber hinaus ist MITGAS Vorlieferant für Stadtwerke der Region. Das MITGASGrundversorgungsgebiet erstreckt sich über das südliche Sachsen-Anhalt, Westsachsen und Teile Thüringens. Anteilseigner sind die envia Mitteldeutsche Energie AG mit 75,4 Prozent und die VNG-Erdgascommerz GmbH mit 24,6 Prozent



Umweltbildungsprojekt „Natur zum Anfassen“

Pünktlich zum neuen Schuljahr startete wieder „Natur zum Anfassen“ von enviaM und MITGAS in Sachsen. Das Umweltbildungsprojekt für die Schulklassen zwei bis sechs findet bereits zum 14.

22 Schüler der Grundschule Oberlosa Plauen erkunden gemeinsam mit *Katarina Ungethüm (Abteilungsleiterin Umweltbildung und Naturschutz)* den Teich in Oberlauterbach. Mit dabei sind *Reginald Fuchs* von enviaM und *Marco Siegemund*, Bürgermeister der Stadt Falkenstein (v.l.n.r.).